1. Beilage zu Nr. 213 des General-Anzeiger für Halle u. den Saalkreis.

Donnerstag den 10. September 1908.

Lokales.

(Fortsetzung aus dem Hauptblatte.)

*** Kreisverband Hallescher Männer- und Jünglingsvereine.** Im dichtgefüllten Saale des „Wintergartens" fand ein Verbandsfest statt. Vereine aus der Umgebung waren vertreten, andere hatten schriftlich Grüße und Wünsche gesandt. Der Posaunenchor eröffnete die Feier durch „Hoch tut euch auf ihr Tore der Welt." Der gemeinsame Gesang: „Brüder seht die Bundesfahne" folgte. Der Verbandsvorsitzende Pastor Witte begrüßte die zahlreich Erschienenen, insbesondere den neuen Verbandsvorsitzenden Schochwitz, der zum ersten Male in der Mitte war. — „Ein feste Burg ist unser Gott" erschallte auf die bewegten Worte des Herrn Verbandsvorsitzenden. Ein Männerchor versuchte nun durch Vortrag der Gesangsstücke „Bundeslied" und „Leib aus Deinem Himmelshöhen" seinen Darbietungen gerecht zu werden und ist es auch in vollem Maße geworden. Mit dem „Siegesmarsch" antwortete der Posaunenchor, der manchen Beifall für seine Vorträge erntete. Hieran schloß sich eine Darbietung der Turnabteilung, bestehend in Stabübungen, die großen Beifall fand. Die zwei Solouartette sprachen so an, daß der Versammlung dafür eine Zugabe zuteil wurde. Herr D. Graf Hohenthal hielt dann eine Ansprache, die mit einem Hoch auf die Arbeit an der Jugend schloß. Im Anschluß hieran sang man das Lied „Deutschland, Deutschland über alles". Die Turnerriege führte nun Reckübungen vor, die prachtvoll gelangen. Der Gesangschor trug die Lieder „Kameraden kommt" und „Auf der Wacht" (mit Barttonsolo) in zusagender Weise von Uebungen am Barren, eine Pyramide mit Kaiserhoch folgte, sowie der gemeinsame Gesang: „Heil dir im Siegerkranz". Einige wertvolle Programmnummern mußten leider wegen vorgeschrittener Zeit in Wegfall kommen. Herr Pastor Witte dankte im Namen des Verbandes dem Herrn Grafen Hohenthal für seine Worte, die im Gedächtnis bleiben und in die Tat umgesetzt werden sollen, und allen, die zum Verschönen des Festes mit beigetragen haben. Weiter machte er bekannt, daß am Sonntag, den 20. d. Mts., die V. Weißkreuz-Konferenz für die Provinz Sachsen im Hause des Christlichen Vereins junger Männer stattfindet, die allen Vereinsmitgliedern aufs wärmste empfohlen wird. 8 Uhr abends wird Herr Forstmeister a. D. von Rothkirch aus Berlin, ein Vorstandsmitglied des Ostdeutschen Jünglingsbundes, in der öffentlichen Versammlung für Männer und Jünglinge sprechen. Mit dem gemeinsamen Gesange „Auf denn, die Nacht wird kommen", schloß gegen 7 Uhr die Feier.

*** Der Stenographenbund Sachsen-Anhalt (System Stolze-Schrey)** hielt seine 34. Hauptversammlung in Halle a. S. ab. In der Vertreterversammlung wurde mitgeteilt, daß in der Provinz Sachsen und im Herzogtum Anhalt 140 Vereine mit über 5300 Mitgliedern bestehen. Den Festvortrag in der vom Bundesvorsitzenden Herrn Prof. Dr. Claus-Magdeburg eröffneten Festversammlung hielt Herr Gymnasialdirektor Professor Wetekamp-Schöneberg. Hierauf ergriff der Vorsitzende des Ehrenausschusses Herr Regierungspräsident Freiherr von der Recke das Wort zu einer längeren Ansprache. Das Ergebnis des am Vormittag abgehaltenen Wettschreibens war: Den von Herrn Fricke-Magdeburg verteilten Bundeswanderpreis errang Herr Herrmann-Staßfurt zugleich mit dem 1. Preis in der Abteilung 300 Silben. Weitere Preise erhielten in dieser Abteilung, den 2. Hartmann, Verein Halle-Nord, 3. cand. phil. et hist. Grotefend, Verein „Wilhelm Stolze" Halle, 4. Albrecht-Merseburg, 5. Fricke-Magdeburg, 6. Germer-Magdeburg, 7. Meyns-Oschersleben; bis 240 Silben: zwei Arbeiten außer Wettbewerb, lobende Anerkennungen: Wesemeyer-Staßfurt und Kanter-Magdeburg; bis 210 Silben: 1. Denecke-Magdeburg, 2. Fritz Lange-Magdeburg, 3. Hartmann-Torgau, 4. Gymnasiast Meyns-Halberstadt, 5. Bodin-Bernburg; bis 180 Silben: 1. Kirsam-Hohenmölsen, 2. Seminarist Schkeck-Köthen, lobende Anerkennung: Realgymnasiast Hammer-Bernburg; bis 150 Silben: 1. Rauffuß, Verein Halle-Nord, 2. Bärwald, Verein „Wilhelm Stolze" Halle, 3. Rüde, Verein „Wilh. Stolze" Halle, 4. Gymnasiast Köningmann, Halle-Latina, 5. König, Verein „Wilh. Stolze" Halle, lobende Anerkennung: Fräulein Gimpel-Nordhausen und Gymnasiast Böjel-Halle; bis 120 Silben: 1. Fräulein Engelmann-Magdeburg, 2. Fräulein Cassebaum-Cöthen, 3. Frl. Marx-Dessau, 4. Riecke-Magdeburg, 5. Wange-Magdeburg, 6. Niemann-Magdeburg, 7. Kayser-Magdeburg, 8. Weber-Weißenfels, 9. Wölfer-Naumburg, 10. Gymnasiast Hom-Aschersleben, 11. Dannemann-Stendal, 12. Schimer-Magdeburg, lobende Anerkennung: Haberer-Magdeburg; bis 100 Silben: 1. Jordan-Magdeburg, 2. Gymnasiast Fleischlen-Halle, 3. Bunge-Dessau, 4. Haberer-Magdeburg, lobende Anerkennung: Gnade-Halberstadt, Frl. Bunk-Zeitz, Gellert-Magdeburg, Ruhe-Magdeburg, Frl. Dzinrowitz-Halle, Herrmann-Bitterfeld. Korrektschreiben: 1. Frl. Dzurowsky, Damenverein Halle, 2. König, Verein „Wilh. Stolze" Halle, 3. Pottel, Kaufmann, Stenographenverein Halle (zur Zeit Dessau), 4. Lehrer Schütze-Magdeburg, lobende Anerkennung: Pfaiffe-Aschersleben, Wesche-Wernigerode, Hartmann, Verein Halle-Nord. Wettlesen (25 Teilnehmer): Außer Wettbewerb: Paul Hartmann-Torgau mit 518 Silben pro Minute; 1. Pottel, Kaufmann, Stenographenverein Halle (g. B. Dessau) mit 481 Silben; Diplome: Fritz Ursin, Verein von 1858 Halle, mit 432 Silben und Riemegk-Wernigerode mit 423 Silben. Abgegeben wurden beim Wettschreiben 486 Arbeiten.

Delegiertensitzung des Bundes der Saal- und Konzert-Lokal-Inhaber Deutschlands.

I.

Aus allen deutschen Gauen sind Mitglieder des Bundes der Saal- und Konzert-Lokal-Inhaber Deutschlands nach Halle gekommen, um hier wichtige Interessen und Standesfragen zu beraten und den 3. Bundestag festlich zu begehen. Nachdem am Montag ein Begrüßungskommers stattgefunden hatte, versammelten sich die Delegierten der vereinigten, über ganz Deutschland verbreiteten Vereine gestern vormittag im Hotel „Kaiser Wilhelm", wo um 1/2 11 Uhr durch den 1. Bundesvorsitzenden, Herrn F. W. Wolter-Berlin, die Delegiertensitzung mit einer Begrüßungsansprache eröffnet wurde. Es waren etwa 75 Delegierte anwesend. Herr Dill-Berlin legte nach einer kurzen Schilderung des Werdeganges und Wachsens des Bundes, dem trotz aller Anfeindungen ein blühendes Gedeihen beschieden sei, den Bericht über das vergangene Jahr vor, mit warmer Anteilnahme des Verlustes gedenkend, den der große Seuchenzug in die Reihen der Bundesmitglieder gerissen hat. Den 3. Punkt der Tagesordnung erledigte Herr Riemann durch Darlegung des Kassenbestandes, welcher bei einer Einnahme von 1952 Mk. und einer Ausgabe von 1719 Mk. 233 Mk. beträgt. Der Fonds der Unterstützungskasse beläuft sich auf 556,15 Mk. Unter allgemeinem Beifall stiftete der Berliner Verein 2000 Mk. Punkt 4 betrifft Entlastung des Bundesschatzmeisters, welche durch Erteilen von den Plätzen einstimmig erteilt wurde. Es folgten sodann die Jahresberichte der einzelnen Vereinsvorsitzenden, welche im ganzen ein erfreuliches Bild boten. Der Kämpfe gegen feindselige Bestrebungen von Außenstehenden und seitens der Musiker, der Bedrückungen durch Steuern aller Art seien, so führte Redner aus, ja sehr viele, aber in allen Vereinen werde wacker gearbeitet und gekämpft und so den Gegnern und Bekämpfern ein schönes Bild starker Einigkeit gezeigt. Der Hallesche Verein sucht, wie dessen erster Vorsitzender berichtete, dem Unwesen des Winkelschankes in der Umgebung und der Unterne unter den Kellnern im Verein mit dem Kellnerverbande zu steuern. Die Bedürfnisfrage sei vom Verein selbst angeregt worden und seine Bestrebungen hätten wohlwollendes Entgegenkommen bei der Polizeiverwaltung gefunden. Der Punkt 5 betrifft die wichtige Frage der zu gründenden Boykottschutz-Unterstützungskasse. Der Referent Herr Koll begründete den Antrag, fand jedoch keinen Beifall, weil der Bund noch zu jung und der Verwirklichung dieser großzügigen Idee noch nicht gewachsen sei. Die Rede des Koreferenten Herrn Schnegelsberg gipfelte in der Modifizierung des Antrags Koll dergestalt, daß es den einzelnen Vereinen überlassen bleibt, solche Kassen zu gründen. Dies wurde mit Majorität angenommen. Der 6. Punkt, Errichtung eines eigenen Musikverlages, entfesselte eine sehr lebhafte Debatte, deren Resultat war, daß man zunächst von der Gründung eines eigenen Musikverlags absehen und nur erklärte, die Bemühungen des Redakteurs des Verbandsorgans, des Herrn Ludwig, tatkräftig unterstützen zu wollen. Der Punkt 7, Antrag betr. Bewilligung eines Teils der Prozeßkosten in Sachen Genossenschaft deutscher Tonsetzer kontra Höller und Zweig wurde dergestalt angenommen, daß auf Grund einer Vereinbarung mit dem deutschen Gastwirtsverband die Hälfte der Prozeßkosten von Bund getragen und zur Deckung ein für die zu gründende Boykottschutzkasse bereits gesammelter Fonds von 556 Mk. verwandt werden soll. Der 8. Punkt, Antrag Bremen betr. Veranstaltung Ende September 1909 in Bremen einer internationalen Bier- und sachgemäßlichen Ausstellung wurde vom Referenten Herrn Thomas nach kurzer Erörterung zurückgezogen, weil 1909 in Berlin der nächste Bundestag stattfindet. Der Hallesche Vereinsantrag, Punkt 9: Errichtung von Bundesprüfungsämtern für Artikel des Saalwirte-Gewerbes wurde mit der Modifikation angenommen, daß der Bund sich mit dem in Berlin bestehenden Prüfungsamt des deutschen Gastwirteverbandes in Verbindung setzen soll, um eine Beteiligung des Bundes an diesem herbeizuführen. Als 10. Punkt folgte die Besprechung eventuell Dringlichkeitsanträge. Herr Dill wünschte die Bekämpfung der Heilsarmee-Bettelei in den Lokalen, da durch das Treiben der Heilsarmee die deutsche Frau heruntergezogen und echt deutsches Wesen tief verletzt werde. Der Antrag wurde einstimmig angenommen, ebenso der Antrag, bei den Behörden gegen die Sonderbesteuerung vorstellig zu werden, da durch diese die Saalbesitzer gewungen würden, für ein Filialetablissement dieselbe Steuer zu entrichten, wie für das Hauptetablissement, selbst, wenn ersteres nichts oder nur sehr wenig einbringt. Ein anderer Dringlichkeitsantrag, betr. Tanzmusik an den ersten Tagen der hohen christlichen Feste wurde wegen der Aussichtslosigkeit der Vorstellungen bei den Behörden zurückgezogen. Die einstimmige Wiederwahl des Gesamtvorstandes des Bundes wurde durch Zettelwahl, nicht durch Akklamation, gegen welche der 1. Vorsitzende protestierte, erledigt. — Gelegentlich des großen Festessens, welches gestern im großen Saale der „Saalschloßbrauerei" stattfand, wurde u. a. von der Deutschen Grammophon-Aktien-Gesellschaft in Berlin die neue Auxetophon-Maschine vorgeführt. Die Wiedergabe von Vorträgen Enrico Caruso, Geraldine Farrar, Antonie Scotti, Mattia Batistine ernteten reichen Beifall. Der neue Auxetophon-Apparat bringt die Gesangs- und Musikvorträge unübertroffen und naturgetreu auf elektischem Wege durch kombinierte Luft zum Vortrag. Den Vertrieb dieser interessanten Erfindung hat die Firma Gustav Uhlig, Halle a. S.

Aus der Umgebung.

*** Nietleben,** 8. September. (Der Bürgerverein Nietleben) hält nächsten Sonnabend abends 8 Uhr seine Monatsversammlung ab.

× **Beesen,** 8. September. (Kriegerfest.) Das Fest des 40jährigen Bestehens hiesigen Kriegervereins nahm einen durchaus würdigen Verlauf. Am Vormittag hielt der Verein Kirchgang. Hieran schloß sich ein Frühschoppen-Konzert. Nachmittags wurden die geladenen Vereine abgeholt und nun begann der Umzug durch die festlich geschmückten Straßen. An der Friedensseite hielt der Vorsitzende des Kreis-Kriegerverbandes, Herr Major von Niebenau eine zu Herzen gehende Festrede, welche in einem begeistert aufgenommenen Kaiserhoch ausklang. Herr Hauptmann d. L. Handt feierte in einer Ansprache sechs Kameraden des Vereins, welche auf eine 40jährige Mitgliedschaft zurückblicken konnten und überreichte ihnen die gestifteten Ehrenzeichen. Die Frauen und Jungfrauen übergaben nach schwungvoll gesprochenen Prologen ein prächtiges Fahnenband und einen Lorbeerkranz.

△ **Radewell,** 8. September. (Vereinshaus.) Die hiesigen kirchlichen Organe beschlossen unter Vorsitz des Superintendenten Gutschmidt die Anstellung eines Hilfsgeistlichen und die Erbauung eines Vereinshauses für Jünglings- und Jungfrauen-Vereine.

g **Döllnitz,** 9. September. (In der Elster verunglückt.) Von dem Bierwagen einer hiesigen Brauerei, welcher am Sonntag, von der Kinderfestwiese kommend, die Elsterfurt passierte und gegen einen großen Stein stieß, brach mitten im Flusse die Wagenstange, so daß jedes Weiterkommen unmöglich war. Der Geschirrführer, welcher zu Feier des Tages sich einen neuen Anzug geleistet hatte, mußte nolens volens ins nasse Element bis an die Brust hinabsteigen, um die Pferde auszuspannen und zu landen.

g **Zwintschöna,** 9. September. (Geschlichtet.) Die Erregung, die sich kürzlich der bei den Aufschüttungen zum Güterbahnhofbau tätigen Arbeiterschaft infolge Zurückbehaltung der fälligen Lohnbeträge durch das Verschwinden eines Schachtmeisters begreiflicherweise bemächtigte, hat sich wieder gelegt. Die Behörde trat vermittelnd ein, so daß die Lohnbeträge gezahlt wurden und die ruhig wieder aufgenommenen Arbeiten rüstig vorwärtsschreiten.

*** Gröbers,** 9. September. (Ein schweres Eisenbahnunglück) ereignete sich am Montag abend kurz nach 6 Uhr auf hiesigem Eisenbahnübergange. Drei Neidebunger mit grünen Waren beladene Wagen passierten, da die Schranke nicht geschlossen war, den Uebergang, als der von Leipzig kommende Güterzug in den Bahnhof einfuhr. Die zwei vorderen Geschirre hatten den Schienenstrang bereits hinter sich, während das dritte, dem Kaufgärtner Böhme gehörig und von ihm selbst gefährt, sich noch auf dem Gleise befand. Die Maschine traf auf den Wagen, der durch den heftigen Anprall in Trümmer ging, sodaß die Ladung weit herumgeworfen wurde. Der Besitzer selbst wurde in hohem Bogen aus der Schopfbelle gegen die Einfassung der Schienen geschleudert; er scheint besonders innere Verletzungen erlitten zu haben. Der Verletzte wurde sofort nach einer Halleschen Heilanstalt überführt. Die Pferde wurden durch Bruch der Stange und Reißen des Geschirrs frei und rasten davon, wurden aber bald aufgehalten und erlitten keine besonderen Verletzungen. Der Schrankenwärter befand sich zur Zeit des Unfalles auf der Station und gilt als gewissenhafter Mann; um 1/2 8 Uhr fand seine Ablösung statt.

*** Erdeborn,** 8. September. (Unglücksfall.) Auf dem Ackerwerk verunglückte gestern morgen der Bergmann Lenz dadurch, daß seine Lowri umkippte und ihn so unglücklich auf das Bein fiel, daß dieses gebrochen wurde. Der Bedauernswerte wurde in seine Wohnung gebracht.

*** Helfta,** 8. September. (Unfall.) Einen recht bedauerlichen Unfall erlitt der schon in vorgerücktem Alter stehende Gutsbesitzer Herr Albert Günther, als er mit mehreren Frauen auf dem Wagen auf das Feld fuhr. Die Pferde scheuten vor einer Karre, gerieten auf einen Abhang und der Wagen schlug um. Herr Günther kam unter das Vorderrad zu liegen, vier Rippen wurden ihm gebrochen und er auch wohl sonst noch innerlich verletzt. Von den Frauen hatte Frau Kappler ein Schlüsselbein gebrochen, während die andern mit dem Schrecken davonkamen.

*** Naumburg,** 8. September. (Neuer Domherr.) Als Nachfolger des verstorbenen Grafen zu Solms-Laubach wurde der Generaladjutant des Kaisers General der Kavallerie Prinz Eduard zu Salm-Horstmar zum Domherrn ernannt.

*** Schkeuditz,** 8. September. (Sturz. — Feuer. — Diebstahl.) In Wehlitz stürzten zwei Knaben aus dem oberen Stockwerk ihrer elterlichen Wohnung. Der eine der Knaben kam unverletzt davon, der andere erlitt verschiedene Verletzungen, die glücklicherweise nicht lebensgefährlich sind. — Vermutlich infolge Selbstentzündung entstand im Kohlenfall und im Waschhaus des Arbeiters Werner in Gleisen ein Brand, der erst nach einer Stunde gelöscht werden konnte. — Dem Ortsrichter Ruhmer in Werlitzsch sind eine große Anzahl Weizengarben vom Felde gestohlen worden.

*** Cöthen,** 8. September. (Todessturz.) Auf einem Neubau der Deutschen Solvay-Werke im benachbarten Osternienburg stürzte der Maurer Käntsch von hier aus Höhe von über sechs Meter von einem Gerüst. Er erlitt dabei so schwere Verletzungen, daß er nach kurzer Zeit verstarb.

*** Zerbst,** 8. September. (Ungünstiger Abschluß der Ortskrankenkasse.) Die hiesige Allgemeine Ortskrankenkasse, die lange Jahre günstige Geschäftslage und gute Reserven geschaffen hat, wird das Geschäftsjahr 1908 mit einem erheblichen Defizit abschließen. Die Ausgaben dürften die Einnahmen um etwa 10000 Mk. übersteigen.

*** Staßfurt,** 8. September. (Mordversuch und Raub.) Zur nahen Ansebung verlangte der 17jährige Barbierlehrling Reinhardt von dem 78jährigen Privatmann Dankworth 20 Mk. Darlehn. Als ihm dieses verweigert wurde, zog Reinhardt einen Revolver und gab vier Schüsse auf den Greis ab. Der Schwerverletzte dürfte kaum mit dem Leben davonkommen. Nach der Tat durchstöberte der Bursche die Wohnung, nahm 140 Mk. bares Geld zu sich und ging dann ruhig seinem Berufe nach. Bei seiner Verhaftung hatte der Bursche den mit zwei Schuß geladenen Revolver noch in der Rocktasche.

*** Staßfurt,** 8. September. (Erwischte Diebe.) Hier versuchten zwei auswärtige Radfahrer ihre Räder zu verkaufen. Ihr dabei zutage tretendes scheues Wesen und unsicheres Auftreten erregte den Verdacht, daß es mit den Rädern nicht in Ordnung war. Ein Polizeibeamter wurde unaufsätlig benachrichtigt und stellte derselbe Ermittelungen nach dem Erwerb der Räder an. Dieselben führten dazu, daß beide Radler mit zur Wache genommen und dort einem Verhör unterzogen wurden. Hierbei soll festgestellt sein, daß die Räder gestohlen waren, und zwar eins ins Lemsdorf, und das andere in Sternrade bei Stendal. Nach erfolgtem Verhör wurden die beiden Radler dem Amtsgerichtsgefängnis zugeführt, und die beiden Räder beschlagnahmt.

*** Magdeburg,** 8. September. (Ein Großfeuer) entstand gestern nachmittag auf dem Grundstück Helmstedterstraße 19 (Sudenburg). Es brannte der Dachstuhl; auch das Vorder- und Seitengebäude wurde vom Feuer ergriffen. Zwei Dampfspritzen mit 6 Strahlrohren traten in Tätigkeit und es gelang nach mehrstündiger Arbeit, das Feuer auf seinen Herd zu beschränken.

Briefkasten des „General-Anzeiger".

(Jeder Anfrage muß die Monatsquittung beigefügt sein. — Anfragen ohne Namensunterschrift bleibt unberücksichtigt.

*** B. L. 100.** Der Wortlaut der Markenschutzgesetze für Oesterreich vom 6. Januar 1890 und für Ungarn vom 15. Februar 1890 liegt uns nicht vor, wir bedauern also, Ihre Anfragen nicht beantworten zu können. Wenden Sie sich doch an diesjenigen Behörden, von denen Sie die Nachricht über die Eintragung des Warenzeichens seinerzeit erhalten haben.

*** Neffe Alfred.** Die Bestimmungen über die Erhebung der Hundesteuer finden Sie in der im Halleschen Adreßbuch, Teil IV, Seite 112 abgedruckten Hundesteuer-Ordnung. — Die Merkmale über die Rassereinheit sind uns nicht bekannt.

*** R. 200.** Wenn sie den Antrag unterschrieben haben, müssen Sie auch die Beiträge zahlen. Können Sie jedoch nachweisen, daß Ihnen der Agent unrichtige Angaben gemacht hat, die Sie zur Antragstellung verleitet haben, dann tun Sie gut, gegen den Zahlungsbefehl Widerspruch zu erheben. Welchen Erfolg eine event. Klage gegen Sie haben wird, können wir natürlich nicht sagen, da wir den Inhalt des von Ihnen unterschriebenen Schriftstücks nicht kennen.

*** H. H.** Nach Ihren Angaben halten wir Sie nicht verpflichtet, das von der Pflegemutter verlangte Geld zu zahlen. Wenden Sie sich an das zuständige Vormundschaftsgericht und bitten Sie unter Mitteilung des Sachverhaltes um Verhaltungsmaßregeln. Am besten würde es sein, wenn die Angelegenheit dem Gericht mündlich vorgetragen werden könnte.

*** Obolus.** 1. Nein, nur 20-Markstücke werden von den Münzstätten für Privatpersonen gegen eine Gebühr ausgeprägt, soweit die Münzstätten nicht für das Reich beschäftigt sind. 2. Die Vorschriften befinden sich im Münzgesetz und in den vom Reichskanzler erlassenen Normalbvorschriften.

*** A. K.** Wir bedauern, Ihnen die gewünschten Namen nicht angeben zu können. Wenden Sie sich an den Verein zur Förderung des Fremden-Verkehrs in Halle. Vorsitzender ist Herr Stadtbaurat Lammers.

*** L. E. 33.** Sie sind trotz des Passus im Mietsvertrage u. E. nicht verpflichtet, die Reinigung aller Oefen beim Räumen der Wohnung ausführen zu lassen oder die Kosten dafür zu zahlen. Eine Klage des Vermieters dürfte keinen Erfolg haben.

*** O. Sch. in O. Sch.** In dieser zweifelhaften Sache läßt sich im Briefkasten keine Auskunft geben. Kommen Sie entweder in unsere Rechtsauskunftei oder wenden Sie sich an einen Rechtsanwalt; einen solchen werden Sie in dem event. Prozeß doch brauchen.

*** X. Y. Z.** Als Berufe für Einjährige nennen wir Ihnen: Die Zahlmeisteraufbahn im Heere, der mittlere Militärverwaltungsdienst (Lazarett-, Garnisonverwaltungs-, Proviantamtsbeamte), die Laufbahnen der Feuerwerke-, Zeug-, Festungsbau-Offiziere, der Marineingenieure, der Subalterndienst bei der Justiz und Regierung, die mittlere Postbeamtenlaufbahn, die mittlere Eisenbahnkarriere. Ihnen einen bestimmten Beruf zu empfehlen, müssen wir ablehnen.

*** P. W.** Deutschland besitzt 29 Linienschiffe.

*** Artur M. in C.** Es sind Effekten eingegangen, teilen Sie uns nochmals Ihre Adresse mit, damit wir Ihnen dieselben zusenden können.

*** Kurt 1000.** Einen Künstlernamen kann sich jeder beilegen, doch darf er ihn nur im privaten Verkehr und für das Publikum benutzen, nicht den Behörden gegenüber, auch nicht etwa zu Unterschriften für irgendwelche rechtlichen Verbindlichkeiten. Letzteres darf er nur dann, wenn ihm die Führung des Künstlernamens ausdrücklich vom Regierungspräsidenten gestattet worden ist.

*** E. T. 17.** Laternenbilder stellt man her, indem man Negative auf abziehbares Celloidinpapier kopiert, tont und wässert; dann läßt man die Schicht abschwimmen, um diese dann wieder auf dem für die Laterne bestimmten Glase aufzufangen. Nach dem Trocknen wird mit wasserhellem Lack lackiert. Die Herstellungsweise für von Ihnen bezeichneten Bilder ist uns nicht bekannt.

*** F. Fr.** Um Bierflecke aus Büchern zu entfernen, versucht man zunächst auf trockenem Wege Abreiben mit Brotkrume. Genügt das nicht, dann taucht man ein reines Bürstchen in Spiritus und Wasser, je zur Hälfte, und bürstet damit über die Flecken, die entstehende Feuchtigkeit mit einem reinen Löschblatt abtrocknen.

*** K. J.** Der Trauring kann nicht gepfändet werden, Sie können also beruhigt sein.

*** M. 100.** Das Gehalt über 1500 Mk. kann trotz des Ehevertrages vom Gericht gepfändet werden; Sie werden nichts dagegen tun können, aber wenden Sie sich doch einmal an einen dortigen Rechtsanwalt.

*** M. W. 1.** Schuldurkunden über weniger als 150 Mk. sind stempelfrei. 2. Der Stempelpflicht kann auch durch Aufkleben von Stempelmarken genügt werden. Die Versteuerung muß binnen 2 Wochen nach der Ausstellung der Urkunde erfolgen. Wenden Sie sich an das Hauptzollamt oder einen Stempelverteiler hier.

*** A. B. 1000.** Falls nach dem Tode Ihres Onkels der Ihnen zufallende Nachlaß desselben gefährdet sein sollte, können Sie beim Gericht die Sicherstellung des Nachlasses beantragen.

*** L. M.** Die Feststellung einer Forderung im Konkurse des Schuldners wirkt wie eine rechtskräftige Entscheidung. Durch die Feststellung wird daher die Verjährung für die Dauer von 30 Jahren unterbrochen.

Leipzigerstrasse 21. **Reinhold Grünberg.** Mitgl. des R.-Sp.-V.

Fertige Betten von 20, 30, 40—120 Mk. **Fertig genähte Inletts,** garantiert federdicht, von 10—33 Mk.
Neue staubfreie Bettfedern à Pfd. 1.25, 1.50, 2 Mk. **Halbdaunen** 2.50, 2.75, 3.50 Mk. **Reine Daunen** 6 Mk.
Weiße Elsässer Damastbezüge von 6 Mk. an, **weißleinene Bezüge** 10 Mk., **Bettuch ohne Naht** von 2—4 Mk.
Grosse Auswahl. **Fertige Ausstattungen stets auf Lager.** **Billige Preise.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19080910026/fragment/page=0001

Zu verkaufen.

Waschgefässe,
dauerhaft u. billig, größte Auswahl. Böttcherei Schülershof 1, dicht a. Markt. Rabattmarken. Gegr. 1873.

Gutes bürgerliches
Restaurant
in Magdeburg ist sofort zu verkauf. Zur Uebernahme erfordert 3000 M. Miete nebst gr. Wohnung 1000 M. Umsatz annähernd 200 Tonn. Off. u. **Magdeburg 101** hauptpostl. erb.

Eleg. **Herren- u. Damenrad** mit Freil. vernik. **Wilhelmstr. 49**, I.
Bettst. m. Matr. bill. Lindenstr. 74, p.

Schreibmaschine,
wenig gebraucht, preiswert zu verk. Off. u. P. 2975 an die Exp. d. Bl.

Gebrauchte
Schreibmaschinen,
gut erhalten, billig zu verkauf. **Aug. Weddy,** Leipzigerstr. 22.

Günstiges Terrain
in bevorzugter Lage Merseburgs, von ca. 10 Morgen, zusammenhängend, pro qm 2–2,50 M., elektr. Bahnverbindung, für Villen besonders geeignet, zu verk. Bei der herrschenden Wohnungsnot Merseburgs besonders vorteilhaftes Spekulationsobjekt, nebenan 2 Gärtnereien. Off. unt. T. 2677 an die Exp. d. Bl.

Landauer,
gut erhalten, preiswert zu verkaufen Mansfeldestr. 8.

Detail-Verkauf von
Fabrik-Resten
in Kleiderstoffen, Baumwoll- und Leinen-Waren
enorm billig.
C. Willh. Schrader,
Leipzigerstr. 17,
eine Treppe, kein Laden.

Das zu 6% verzinsl. Haus Eichendorfsstr. 12 unt. Selbstkostenpr. z. v.

Dogcart,
fast neu, ausgezeichneter Wagen, bill. zu verkaufen **Landsbergerstr. 3.**

Gebrauchte Geldschränke, Geldschränke zum Einmauern
sowie div. Restbestände von
Kassetten, Sicherheitsschlösser
2c. verkaufe zu äußerst billigen Preisen. **Ad. Schultze, Merseburgerstr. 8.**

Gut erh. **Herrenfahrrad,** Freil., sprotb. zu vk. Kl. Brauhausstr. 6.
Versch. getrag. Herrenkleidungsstücke zu verk. (nach 3 U.) Mühlweg 27, p.

Petroleumofen, fast neu, zu v. Friedrichstr. 43, II.

Eis. **Kochherd,** gut erh., f. 18 M. zu verk. Unterberg 8, pt. r.

Altert. Sofa, Ausziehtisch, Bettst. mit Matr., Rohrstühle, Schränke f. b. zu vk. Krukenbergstr. 21, pt.

Restaurationsgrundstück
mit Laden bei geringer Anzahlung sofort zu verkaufen. Näheres **Zabel,** Landwehrstraße 17.

Gelegenheitskauf.
Bess. mod. Zimmereinrichtung, darunter ein eleg. Buffet u. Plüschgarn., auch einz., sehr billig zu verkaufen Königstraße 28, ½ Tr.

Trinkeier,
täglich frisch, von eigenen Hühnern, an Private abzugeben. Off. unter B. 3122 an die Exp. d. Bl.

2 gut erhaltene **Bettstellen** mit Matr. und Keilkissen bill. zu verk. (auch einzeln) **Thomasiusstr. 38/39,** II. l.

Aeltere Oelgemälde
zu verk. Richard Wagnerstr. 22, pt.

Herrschaftliche Möbel:
Salon-Garnit., Sofa, 2 Sessel, 6 Polsterstühle, Chaisel., Herrenschreibtisch, Tische, Spieg., Stühle, Küchenmöbel z. vk. Rich. Wagnerstr. 22, p.

Echte ung. Chaiselongue-Decke
nebst 2 Kissen für 100 Mk. zu verkaufen Richard Wagnerstr. 22, pt.

Gold. Ankeruhr b. z. vk. Körnerstr. 6.

Möbel billig zu verkaufen:
Kleiderspr. von 28 M. an, Vertik. von 34 M. an, Plüschsofas 58, 68 u. 70 M., Stegliche 9, 13—22 M., Trumeaux von 38 M. an, Pfeilerspiegel, geschliff., von 12—20 M., Stühle von 3 M. an, einf., franz. und engl. Bettst. m. Matr. 35, 45 und 50 M., Waschtische 14 u. 18 M., mit Marmor 30 und 35 M., ganze Kücheneinrichtungen.
Klein Lad., desh. bill. u. reell. E. Böttcher, Harz 14.

½ **II. Parkett noch abzugeben** Schwetzickestr. 33, pt. r.

Leiterwagen
von Mk. 2,25 bis Mk. 25,00 mit starken Rädern und Buchsen kauft man am besten bei
M. Bär,
Gr. Ulrichstr. 54.

Günstige Gelegenheit!
Alt eichenes **Speisezimmer,** welch. auf dem Transport wenig beschädigt ist, für nur Einkaufspreis abzugeben **Goethestraße 9.**

Bettstelle mit Matratze, g. Stoff-Büste zu verk. **Albrechtstr. 19,** III. l.

Bess. Viktual.-Gesch. bill. zu verk. Off. u. E. 3105 an die Exp. d. Bl.

Moderner Kinderwagen zu verkaufen Zwingerstr. 17, H. l.

Gaskrone, 3armig, schwarz mit Kupfer, zu verk. Breitestr. 26, II.

Gut erh., fast neue **S.-Nähmasch.** preisw. z. v. Zu erfr. bei **Erdmann Gebhardt,** Büschdorf Nr. 39 b. Halle.

Kanarienhähne, gute Schläger, zu verkaufen Mittelstr. 8, I.

Phot. Hintergrund u. 3fl. Reverslampe b. z. v. Merseburgerstr. 20, II. r.

Hübsch. Kinderw. Gr. Klausstr. 10, III.

Gut erh. dunkelblaues, **seidenes Kleid,** für schl. Figur pass., zu verk. Bernhardstr. 35, II. Mitte.

Porzellanofen (Berliner) ist ant. Abbruch zu verkaufen. Näheres Völkerschlacht 26.

2 Bettst. m. M. bill. Herderstr. 19, III.

Größerer **Vogelkäfig** sehr preisw. zu verk. Friedrichstraße 25, pt.

15 qm gut erh. **Linoleum** zu verkaufen Schwetzickestr. 32, pt.

Ein altrenomm. Hotel, neueste Einrichtung, ist altersbalber in gute Hände zu verkaufen. Selbstreflektanten wollen sich vertrauensvoll wenden an **Carl Koch,** Kl.-Mansfeld, Karlstraße 2.

Neuer Nußb.-Kleiderschr., engl. Bettst., Waschtisch z. vk. Steg 2.

2 eiserne Zimmeröfen,
wenig gebraucht, billigst zu verkaufen Dölauer Regenschirmfabrik, 32.

Viktualiengeschäft, gut geh., m. Schlachten (ähnliche Wohnung) sofort z. vk. Off. u. G. 3127 a. b. Exp. d. Bl.

Schaukelwanne, fast neu, billig zu **Südstraße 33,** pt. rechts.

Gut erh. **Kinderw.** m. G.-M. b. z. v. verk. Kapellenagbe 8, III.

Eleg. mod. **Plüschsofa,** rot, bill. zu verk. Ludw. Wuchererstr. 19, II. r.

— Stadt-Gasthof —
mit **Saal, Garten u. Kegelbahn,** ist mit 6000 M. Anzahl. verkäuflich. **Richard Glaß, Wiehe a. U.**

Uhrmacher-Handwerkszeug,
1 Arbeitsschrank, 1 Goldwage, 1 Ladenpult mit Schränkchen, für 2 Fenster Laden, zusammenhängend, alles billig zu verkaufen. Frau **A. Rogalla,** Kaiserstraße 20.

Umzugshalber zu vk.: Küchenschr., Küchent., Komm. Plüschstr. 20, II.

Fette Schweine
zu verkaufen Breitestr. 12.

Federbett, eis. Bettst. billig zu verk. Gr. Steinstr. 31, Hof l.

Fahrrad, wen. get., wie neu, b. bill. zu verk. Böhergasse 2, I. r.

Pferd,
7jährig, zugfest, weg. Nachzucht zu verk., event. w. Ausbeller angen. Klepzig Nr. 5 bei Neutzen.

Gut erh. leichter **Hinterlader** (Breat) ist preisw. zu verkaufen. **O. Wüstnock,** Berlinerstr. 33.

Eins. eis. Bettst. u. Nußb.-Kleiderschr. zu verk. Geiststr. 29, IV.

9 Stück Frettchen
zu verk. Gölme Nr. 58.

Gebr. Sofa, neu aufgep. u. neu bez., f. 25 M. Schimmelstr. 17, v.

Gasthofs-Verkäufe:
Kl. Gasthof, Anzahlung 3000 M., Gasthof, einz. i. O., Anz. 6000 M., Gasthof m. Materialw. u. Schlachten, Anz. 6000 M., Gasthof, kl. St., Anz. 5000 M., Gasthof m. 42 Mag. Feld, Anz. 9000 M., Gasthof, Ausflugsort, b. 6000 M., Wassermühle, Anz. 4000 M.
A. Ritzer, Halle a. S., Steinweg 4.

Stadtguts-Pachtzession.
Sof. zu jedieren im **Agr. Sachs.,** direkt an **Großstadt,** daher **guter Absatz** (bedeut. in **Milch- u. Gemüseverkauf**) ein.

Stadtgut ca. **725 preuss. Mrg.,**
best. Außen- u. Weizenbd. in hoh. Kultur, mod. einger. Herrenh., gt. Wirtschaftsgebäd. **Pachtpr. 19 200 M. Pachtd. bis 1. Oktob. 1917,** evtl. zu verläng. Einschl. leb. u. tot. Inv. Zur Uebernahm. einschl. Kaution sind ca. **100 000 Mk.** erford.
Näh. Ausk. ert. unt. **Fol. 1957 Wilh. Hennig & Co., Dessau.**

2 mr. nnpb. furn. Kleiderschrank 28 Mk., Stegliche, furn., 14 Mk., Kommode, furn., 14 Mk., Säulentrum. 50 Mk., Spiegel 10 Mk., Bettst. m. M. 18, 22, 25 M., Federbett. bill. **Gadau,** Hallorenstr. 4 (Hallm.)

2 erstklassige ungebrauchte **Eber,** sowie Futterschweine u. Ferkel zu verkaufen Seydlitzstr. 31.

Hochherrschaftl. **Land- u. Ruhesitz** mit ca. **2000 Mrg. Jagdjagd,** in **waldreich. Gegend Braunschweigs** ländl. gel., ist sofort zu verkaufen.

Ein **Schlossgut,** ca. **125 Morg.** herrl. **Park, 4 Fischteiche,** Schloß mit 30 Z., elektr. **Licht,** — 55 Mrg. Gärt.-erei, Obstplantagen, Baumschulen, Rest Acker u. Wiesen. Pr. 250 000 Mk., Anz. ⅔. Näh. Ausk. ert. unter **Fol. 1955 Wilh. Hennig & Co., Dessau.**

Gebr. Plüschsofa 50 M., Spiegelvertikow 47 M., Kleiderseksekretär mit Küsten 47 M., Sofatisch 20 M., 4 Traillenstühle 18 M., gr. Pfeilerspiegel m. Konsol 26 M., 2 dunkelp. pol. Bettst. mit Matr. a 40 M., vollständ. Kücheneinrichtung 45 M. verkauft **bei freiem Transport**
Max Jungblut,
Albrechtstr. 43,
nahe der Geiststraße.

Im Dorfe, 1100 Einw., Pr. 5.
Gasthof mit Saal,
Materialsch., Garten, evtl. Acker, **weg. Zurruhesetzg. bei 6—10000 M. billig zu verk., 35 Jahr i. Besitz, Gebäude, Inv. reichl. u. gt. vorhanden. Carl Brinck,** Dessau i. A.

Eleg. **Kleiderschrk.** nur 26 M., **Vertikow** nur 34 M., **Trumeau** nur 35 M., **Bettstell.** m. Matr. nur 21 M., **Sofas** nur 35 M., **Tische, Stühle, Waschtische, Nachttische, Plüschsofas** usw. sehr preiswert zu verkaufen.
Gustav Bosse,
Triftstr. 5, Eingang Gosenstr.
Nur reell. — Transport frei.

Gebr. **Kontoreinricht.** bill. zu verk. Ludw. Wuchererstr. 16, pt.

Kleine Fabrik
mit Motorbetr., Fahrstuhl u. Wohn., neben Güterbahnh. u. Post, in industriereich. Orte Thür., sehr gut f. größ. Fabrikanten jeb. Branche als als Zweigbf. od. Lagerhaus pass., auch geeignet z. Einrichtg. ein. klein. Betriebes für alle Zwecke, ist mit M. 20000, bei M. 5000 Anz. verkäuflich. Baustelle zu Vergrößerungen noch. Selbstreflekt. woll. sich u. T. 4117 a. d. Exp. d. Bl. wend.

Billig! Pflaumen. Billig!
Heute Mittwoch den 9. u. Donnerstag den 10. Sept. kommt ein Waggon **Pflaumen,** große reife Ware, **billig** z. Verkauf. Ebenso **Aepfel, Birnen** u. reife frühe **Rüsse.**
Obsthr. **Hermann Zober, Kuttelhof 12.**

Nähmaschine, ganz neu, weiterhalb, kannte Marke, statt 125 Mk. für 55 Mk. zu verkaufen. Bel. 9—12, 5—8 **Talamtstr. 3,** III.

Bücherschrank, Glastüren, f. 18 Mk., fast neue franz. Bettstelle f. 38 Mk., größ. Sofa für 12 Mk., 50 Stühle u. Tische billig **Schülershof 21,** pt.

Ein alter
Lehnstuhl
billig zu verkaufen
Albrechtstr. 22, pt.

Für Brautleute.
Schöne Ausstener 345 Mk.
Nußb. fourn. Vertikow, Kleiderseksekretär, Spiegel mit Schränkchen, 4 Stühle, Stegtisch, Plüschsofa, 2 hohe Muschelbettstellen m. Matr., Küchenschrank, Tisch, 2 Stühle wegen Aufgabe zu verkaufen **Spitze 38.**

Fortzugshalber
Grude mit Ständer, Hölz. Kinderbettstelle, Kinderwagen, eis. Bettstelle mit Matratze u. l. w. bill. z. verk. **Albrechtstr. 17,** III r.

Friseurgeschäft
gutgehend, krankheitshalb. sofort bill. zu verkaufen. Offert. unt. H. 3148 an die Expedition d. Blattes.

Fahrrad, welches einen nachweisl. Wert von 140 M. und 1 Jahr Fabrikgarantie hat, f. 75 M. zu verk. Off. u. L. 3151 a. d. Exp. ds. Bl.

Gut erh. Schleppharte u. einip. Trillmaschine m. Feinsaatwelle, weil überzählig, sportbill. zu verkaufen **Tiemitz, Wilhelmstraße 16,**

Zinshaus, mit u. ohne Geschäft, b. tl. Anz. z. vk. Bruckdorferstr. 8.

Sitz- und Liegewagen billig zu verk. Gröllwitz, Weißenbrunnerstr. 10, I. r.

Kl. Haus im Nordv., vorz. zum Abverm. od. als Pensionat geeign., bei kl. Anz. z. v. Off. u. **B. L. 1812 Rud. Mosse, Halle.**

Gas-Krone (Bronce),
3fl., mit Brenner und Glocken verk. **Heckel,** Steinweg 46/47.

Stuben-Kochöfen billig zu verkaufen Körnerstr. 17, I.

Gebr. **Küchenherd,** auch a. Händler, bel. bill. zu verk. Friedrichstr. 5, pt.

2 Biesebälge und **1 Bohrmaschine** stehen zu verkaufen. **Stoye,** Mansfeldestraße 28.

S.-Nähm. b. z. vk. Dryandenstr. 15.

Nachtand. m. Gieln z. v. Sandberg 26.

Zerlegb. Zugbauer Gr. Ulrichstr. 9, IV.

Fahrräder, noch wie neu, m. Freil. u. feiner Lampe, g. Mausefen. f. 60 M. 75 Mark **Hermann Schlüter,** Uhrmach., Kl. Ulrichstr. 35.

Billigste Bezugsquelle für
Möbel.
Vertikows, nußb., von 34 M. an
Kleidersch., mßb., von 30 M. an
Sofatische von 12 M. an
Waschständ. von 5 M. an
gr. Trumeau-Spiegel mit Konsole von 34 M. an
Plüschsofas von 58 M. an
Plüschgarnituren von 110 M. an
Buffet m. Buzensch. v. 120 M. an
Kompl. Schlafz.-Einricht. (latin od. nußb.) v. 160 M. an
Vollständ. Wohnungseinricht. von 200—5000 Mk. in großer Auswahl am Lager.
Eig. Tischlerei. — Eig. Polsterwerkstätte.
Friedrich Peileke,
Telephon 2450. — Geiststr. 25.

Kl. Haus m. Gärtchen billig zu verkaufen. Off. u. J. 3149 an die Exp. d. Bl.

Ein 3,42×0,52 m gr., schon gebr. bls. Firmenschild z. vk. Glasernstr. **Friedrich.** Rob. Franzstr. 2.

Zu kaufen gesucht

Seit Jahren
zahle höchste Preise f. getr. Damen- u.
Herrenkleider
— ganze Nachlasse —
Schuhwerk, Altertümer, Gold- und Silbersachen, Musikwerke **Pianinos, Fahrräder,** Nähmaschinen, **Möbel, Wäsche, Betten,** Pfandscheine, auch neue Waren aller Art. Pr. Postkarte **bestellt, komme sofort, auch außerhalb.**
Renner,
Schülershof Nr. 1.
Höchste Preise
für getrag. Herrengarderobe, Schuhe u. Stiefeln zahlt **Hennicke,** Kl. Ulrichstr. 16.

Einkauf v. **Lumpen, Knoch.** Eisen, Bruchmetall **Bäckerstr. 1, P. Trappiel.**

Das **meiste Geld** für getragene
Herrenkleider,
Möbel, Betten, Schuhwerk, ganze Nachlasse, Fahrräder., Waff., Geigen zahlt nur **Schleich,** **Alter Markt 34.**

Auch in diesem Jahre kauft wieder jedes Quantum **frischer kurzgepflückter Kamillen** zu höchsten Preisen **Wilhelm Kathe,** Halle a. S., **Große Märkerstraße 7.**

Gut erh. Büffet, Speise- u. Schreibtisch, Teppich u. Nähmaschine z. k. gel. Off. u. S. 3096 an die Exp. d. Bl.

Sehr gut erh. **2 tür. Kleiderschr.** z. k. gel. Off. u. P. 3115 a. d. Exp. d. Bl.

Schafranzen, gebr., für Knab. zu kaufen gesucht Meckelstr. 14 a. II. r.

1 gebr. **2räder. Handwagen** und 1 gebr. **Feldschmiede** zu kauf. gel. Off. u. U. 3118 an die Exp. d. Bl.

Mittleren eisernen Kochofen m. 2 Kochlöchern kauft **Garske, Gröbers.**

Fahrrad wird gekauft, wenn auch defekt **Reilstr. 12,** pt.

Rabatt-Marken,
lose u. eingeklebt, Jasmatje-Kupons werden gekauft **Kl. Ulrichstr. 3,** im Zigarren-Geschäft.

Dobermann-Pinscher
zu kaufen gesucht. Off. m. Preis unt. **G. H. 87** an Annoncen-Exped. **Max Müller,** Leipzigerstraße 84.

Pfandscheine über Möbel, Nähmaschinen usw. kauft zu reellen Preisen **Gadau,** Hallorenstr. 4.

Rabattmarken werd. gef. Taubenstr. 4, 2. Tür rechts.

Größ. Gewürzmühle,
gebraucht, gut erhalt., zu kaufen gel. Off. u. K. 3150 a. d. Exp. d. Bl.

Waschtisch m. Marmorpl., dunkel fourn., bill. z. k. gel. Angeb. u. **P. X. 211** an **Gründler,** Leipzigerstr. 66a erbeten.

400 Kartoffelsäcke z. kauf. gel. Off. m. Pr. u. **B. K. 1811** an **Rudolf Mosse,** Halle.

Zu vermieten

Zillmann & Lorenz
Halle a/S.,
Kontor am Güterbahnhof 1.
Tel. 55.
Spezialität:
Möbeltransport
in d. Stadt u. im In- u. Auslande.
— Geschulte Packmeister. —
Speditionen.
Möbellagerungen.

Gr. Markerstr. 15, I,
5 St., 2 K., K. u. Zub. 1/10. zu verm. Besichtigung 11-12, 2-4.

Laden
Gr. Ulrichstr. 11
(A. Fritze), mit gr. Niederlage 1/4. 09. zu vermieten.
Hugo Krause, Friedenstrasse 26a.

Grosse helle trockene Kellereien
mit Gas und Wasserleitung sofort oder später **zu vermieten Merseburgerstraße 158.**

Kl. Wohn. per 1. Okt. zu verm., Pr. 70 Tlr. Merseburgerstr. 7.

Schöne **Part.-Wohn.** m. 6 groß. geräumm. Zimmern, Küche m. Balkon, Zubehör u. Gas 1/10. zu vermieten Näheres Rob. Franzstr. 2, II r.

Villa, in d. Nähe Halle's (Bahnverbindg.), 1. Okt. zu verm. Off. u. **B.M. 1633** an **Rud. Mosse, Halle a. S.**

Mansarde,
pass. f. einz. bess. Person, 1. 200 M. 1. 10. zu verm. Sophienstr. 4.

Wohnung, II. Etage,
4 Zimmer, 2 Kam., Küche, Pr. 500 M., 1/10. 08. Zu erfragen **Schmeerstraße 13,** 1. Et.

Stube a. einz. Pers. 1/10. z. v. Ulrichstr. 12.

Stube m. Kam. 1/10. an einz. Pers. zu verm. Kühler Brunnen 2.

Gr. Stube 1/10. an einz. Person zu verm. Gr. Wallstr. 3, I r.

Hafenstr. 44 2 Stub., Kam., Küche 1/10. zu verm.

Leere 2 fenstr. Stube u. Schlafstelle offen Pfännerhöhe 32, III r., Bh.

Stube 1/10. 08 z. vm. Ludwigstr. 3, III.

Einz. Stube zu verm. Saalberg 27.

Kl. Wohn., IV., an 2 einz. Leute ohne Kind. 1/10. z. vm. Schmeerstr. 19.

Dachw., St., K., Kochg. sof. od. 1/10., Kl. St. p. 1. Okt. z. bez. Rittierstr. 4.

Frdl. **Wohnung,** Stube, Kam., Küche u. Zubehör, 1/10. zu vermiet. **Wörmlitzerstraße 98.**

Kl. Stube, 1. E., für einz. Person zu verm. Körnerstr. 6.

Schmeerstr. 5, III, herrschaftl. Wohnung 1/4. 09 od. früher zu vermieten, 700 M. Näheres daselbst oder Merseburgerstr. 151.

Wohnung, 50 Tlr., zu vermieten **Mühlgasse 5.**

Herrsch. Wohn., 5 Z., K., K., Bad, 683 M., per 1/10. zu vermiet. **Kirchnerstraße 9.**

Gr. Stube 1/10. z. v. Jacobstr. 27, 5. III.

Wohnung zu verm. Graiseweg 2/3.

Herrschaftliche Wohnung,
5 Zim., K., K., Bad, 840 M., per 1/10. zu vermieten Prinzenstraße 15.

Stube u. Küche an einz. Pers. 1/10, zu verm. Näh. Gr. Klausstr. 5.

Im Eckgrundstück **Rannischstraße 12,** Prom.-Südseite, ist eine
herrschaftl. H. Etage,
bestehend aus 5 Räum., Küche, Bad u. Zubehör, per 1/10. 08 zu vermiet. **Paul Schnabel,** vorm. **Rich. Baartz, Leipzigerstraße 53.**

Welch. ält. kein. Herr od. Dame nimmt teil a. e. Wohn. z. 360 M. m. allein. bess. Witwe? Off. u. **J. B. 25** a. b. Fil. b. **H.,** L. Wuchererstr. 69, Eckladen, erbeten.

Schwetzkestrasse 9
ist eine **Wohnung,** I. E., 425 M., veränderungshalber **zum 1. Oktober zu vermieten.**

Eine
Souterrainwohnung
zu 160 M. an ruhige anständige Leute zum 1/10. 1908 zu vermieten. Zu erfragen **Steinweg 32 i. Lad.**

Hersch. Wohn., Steinweg 17, I., 5 Zim., Bad, Zubeh., b. Neujeit entsprechend, sofort beziehbar.

Wohn., 30 Tlr., a. e. Leute Saalberg 26.

Rosenstr. 4 5 Zim., K. billig zu verm.

Herrschaftl. 5 Zim. u. all. Zubehör 1. Oktober **Triftstraße 1.**

Frdl. Wohn., 2 St., K., K. 1/10. 08. Victoriastr. 40. Zu erfr. b. Hausm. bei.

Hardenbergstr. 20 St. r. 80 M. u. Wohn. f. 170 M. p. 1/10. **zu verm.**

Möblierte Zimmer

Großes, freundl. **möbl. Zimmer** (mit Schreibtisch) **zu vermieten Robert Franzstr. 1 b,** I.

Möbl. Zimmer an anst. Herrn sofort zu verm. Krukenbergstr. 16, III.

Gut möbl. Zim. sofort zu verm. **Steinweg 7,** I.

Eleg. möbl. Zimmer mit Kabin. sofort zu vermieten **Friedrichstraße 52,** I. r.

Frdl. **möbl. Zim.** m. Klav. an anst. Dame zu vermieten **Meckelstraße 15.** I l.

M. Zim., lev. Eg., z. vm. Taubenstr. 26, II.

Einf. **möbl. Zim.** m. Mittagst. f. anst. Fräul. Wolfmannstr. 5, I r.

M. Zim. z. vm. Rud. Haymstr. 9, pt.

Frdl. **möbl. Zimmer,** schöne Lage Seebenerstr. 49 b, I. **Fritzsche.**

Kl. möbl. Zim., lev. Eing., zu vermieten Barfüßerstr. 1, II.

Sep. **möbl. Zim.,** m. Gas, f. Hrn. od. D. zu verm. Gr. Schloßgasse 14, I.

Möbl. Zim. 1/10. Alter Markt 20, II r.

Sof. od. 15. möbl. 8. Anhaltstr. 8, II l.

Gut möbl. Wohn- u. Schlafzimmer (Schreibtisch, Berl. Ofen) 1/10. zu verm. Sternstr. 10, II.

Möbl. Zim. 1/10. z. vm. Sternstr. 9.

Möbl. Zim. sof. z. vm. Geiststr. 36, III.

Gut möbl. Zim., Ausk. Promenade, zu vermieten Mauerstr. 14, I.

Fein u. behagl. **möbl. Zim.,** evtl. m. Kab. u. vorzügl. Pens., Gärten vis-a-vis, absolute Ruhe Magdeburgerstr. 54, III r.

Kl. möbl. Stube, m. Kaffee p. W. 3 M. Albrechtstr. 37, im Laden.

Anst. **Schlafst.** off. Jacobstr. 31, Hof l.

Anst. Schlafst., Bechersh. 5, III, a. Markt.

Schlafst., m. K. 2 M. Gr. Ulrichstr. 26, IV.

Frdl. Schlafst. Bernburgerstr. 16, III l.

Fdl. **Schlafst.** Gr. Brauhausstr. 29, III r.

Frdl. möbl. Schlafst. Taubenstr. 26, I l.

Frdl. möbl. Schlafst. Dachtrifte 10, II.

Frdl. Schlafst. f. Hrn. Glaucharerstr. 13 l.

Schlafst. f. Hrn. Gr. Markerstr. 18, III.

— Anständige Schlafstelle, —
Woche 3 M., z. v. Landsbergerstr. 54, pt.

Anst. **Schlafst.** Kl. Sandberg 5, III r.

Läden u. Magazine

Wirkliche m. Wohnung Steinweg 7.

Steinweg 2
Laden mit Ladenst., Riederl. Näher. **Geiststr 46.** Bäckerei.

Werkstelle
zu verm. zu sof. o. spät., 250 M. Näheres **Geiststr 46.** Bäckerei.

Steinweg 7
gr. Laden evtl. m. **Wohnung u. Niederlage** per sofort od. später.

Hardenbergstr. 20 (quer vor der Schülerstr.) **Laden** per sof. für 300 M. zu verm.

Gutgehende Fleischerei
sofort zu verpachten oder **zu verkaufen.** Off. unt. **K. 25994** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Ställe für 2 u. 4 Pferde u. große Lagerböden zu vermieten. Näheres **Südstraße 10,** 1 rechts.

Merseburgerstraße 97 zu jedem Geschäfts-, Gewerbe- od. Lagerzwecke passende Parterreräume, in denen bisher Gastwirtschaft betrieben wurde (teilweise auch als Wohnung nutzbar), sind anderweit zu vermieten. **G. Rosch,** Alte Promenade 32.

Große helle trockne Lagerräume, für jeden gewerbl. Betrieb geeign., preisw. zu verm. **Max Votter,** Triftstr. 16.

Laden m. St., Küche u. Zub. evtl. m. Schlachteh. p. 1/10. z. vm. Zu melb. bei **Bachmann,** Meckelstr. 14 a.

Bäckerei
z. verpacht. Offert. u. **B. S. 8747** an **Rud. Mosse, Halle a. S.**

Stallung für 6 Pferde (4 u. 2) groß. Hof, **preiswert zu vermieten. Max Votter,** Triftstr. 16.

Zu **Sangerhausen,** Riesledterstraße 7, ist ein
Laden mit Wohnung,
in welchem bisher ein **Buggeschäft** mit gutem Erfolg betrieben wurde, am 1. Oktober zu vermieten. Da noch größere Niederlagsräume vorhanden sind, so kann auch jedes andr. Geschäft eingerichtet werden.

Eckladen
sofort oder später zu vermieten
Alter Markt 20.

Magdeburgerstr. 13 a Laden m. Stube, pass. als Kont., sof. zu verm. Näh. Kirchtor 22, I.

Im Eckgrundstück **Rannischstraße 12** sind zwei schöne große
Läden
mit Wohnung sofort od. später sehr preiswert **zu vermieten. Paul Schnabel** vorm. **Rich. Baartz, Leipzigerstraße 53.**

LADEN mit Ladenstube in bester Lage zu vermieten. Rädler, **Rannischstr. 2.**

LADEN m. Schlachteh., schön. Wohn. u. Zubeh. 1/10. zu verm. Zu erfragen Landsbergerstr. 53, II r.

Garten, ca. 2 Morg. groß, zu verpachten od. zu verkaufen. Näheres **Lettin,** Schiepzigerstr. 6.

Miet-Gesuche

Jg. Ehepaar s. 1. Okt. 08 Wohn., 2 St., K., K., im Zentrum. Off. unter U. 3038 a. d. Exp. ds. Bl.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19080910026/fragment/page=0002

Bureauräume, ca. 6 Zimmer, werden 1./1. 09 od. früher von einer Verlags-Firma möglichst Nähe b. Bahnhofs zu mieten gesucht. Off. mit Preis u. B. J. 1810 an Rudolf Mosse, Halle a. S.

Wohn., 2 St., Kam. u. Küche, Nähe der Bahn zum 1. Oktober von Beamt. gesucht. Offerten an Fr. Wächtler, Halle a. S., Merseburgerstr. 63, III.

Ruhige Wohn., z. 1. 4. 09 v. älter. Ehepaar i. Norden ges., 3 Wohn. u. 2 bis 3 Schlafz., Zubehör u. Balkon. Off. unt. M. 2152 an die Exped. d. Ztg.

Zum 1./4. 09 herrschaftl. Wohnung von 6 Zimmern, Innen-Toilett, Gas u. reichl. Zubehör von alleinstehendem Ehepaar **gesucht.** Norden bevorzugt. Offerten unter T. 8877 a. d. Exped. ds. Bl. erb.

Kaufmann sucht zum 1. Oktober sauberes, gut möbl. Zimmer evtl. mit Kabinett. Offert. mit Preisangabe unt. B. 3102 an die Exped. d. Ztg.

Kl. Familie sucht 1.10. St., K., K., Preis 60—80 Tlr. Offerten unter D. 3104 an die Exped. d. Ztg.

Einz. Frau z. 1. Okt. gr. leere St. in best. ruh. H., 5—6 M., u. lep. Ging. Off. unt. J. 3109 an die Exped. d. Ztg.

Z. 1. 4. 09 sucht ein. Dame Wohn., 2 St., Kam. u. Zub., Charlottenstr., Augustastr. o. d. N., n. höh. v. 2 Tr. Off. mit Pr. u. C. 3083 an die Exped. d. Ztg.

St., K., K. such. jg. Leute 1. 10. ev. sp. Off. unt. H. 3108 an die Exped. d. Ztg.

2 Herren suchen per 15. d. Mts. möbliertes Zimmer mit Klavier. Innere Stadt. Off. unter M. 3092 an die Exped. d. Ztg.

Jg. Ehel. such. Wohnung i. Nordo. per 1. 10. od. 15. 10., 60—70 Tlr. Zu erfrag. Krukenbergstr. 20, Hof II. l.

Herr sucht sof. sog. ruh. Wohn- u. Schlafzimmer, Schreibtisch. Off. u. H. 3088 an die Exped. d. Ztg.

Möbl. Zim. Nähe Rosplatz gesucht. Off. unt. U. 3098 an die Exped. d. Ztg.

Gesucht frdl. Wohn. z. 1. 10. (etwa 270 Mk.). Nähe Forsterstr. erwünscht. Off. unt. S. 3076 an die Exped. d. Ztg.

Wohn., 3-4 Stub., K., K., Zub., wo etwas ans. Obverm. erlaubt, z. 1.10. ges. Off. unt. D. 3124 an die Exped. d. Ztg.

Für einen jungen Kaufmann wird zum 1. Oktober gute Pension in nächster Nähe des Alten Marktes gesucht. Offerten erbitte u. N. 3133 an die Exped. d. Ztg.

Möbl. Zim. evtl. mit Kab., ruh. gel., von Stud. alt. Semest. gesucht. Gefl. Off. unt. S. 3136 an die Exped. d. Ztg.

Einf. möbl. Zim. m. v. Pens. z. jg. Mann Nähe Berlinerstr. 15. 9. ges. Off. m. Pr. u. A. 3141 an die Exped. d. Ztg.

Wohn., 350-500 M., p. 1.10. gesucht. Off. unt. C. 3143 an die Exped. d. Ztg.

Haus mit Gart. u. Stallung auf d. Lande z. Alleinbew. zu pachten gesucht. Off. unt. U. 3138 an die Exped. d. Ztg.

Part.-Wohn., 2 St., K., K. u. Zub. 1. 10. od. 1. 11. zu miet. ges. Off. m. Preis Rudolf Haymkt. 32, pt. r.

Möbl. Zim. (mögl. m. Klav.) 15/9. od. 1/10. ges. Nähe Riebeckpl. Off. m. Preis an R. Nagel, Pfännerhöhe 11.

Gesucht z. 1. Oct. v. jung. Ingenieur **möbl. Zimmer evtl. m. Schlafkab.** (Preis ℳ 25—30), Nähe Leipziger Turm bevorzugt. Offerten unter T. 4137 an die Exped. d. Blattes erbeten.

Stellen finden

Feuerversicherung, angesehene I. Deutsche Gesellschaft, sucht für den Hallischen Bezirk und die Stadt **jüngere, tüchtige Inspektions-Beamte,** auch solche, welche noch nicht gereift, können sich melden. Stellung dauernd, angenehm und gut besoldet. Gefl. Off. mit eingehendem Lebenslauf und Gehaltsansprüchen an Haasenstein & Vogler, A.-G., Magdeburg sub. S. R. 374 erbet.

Jüng. Schreiber, 14—15 J., sucht Weingärtner, G.-Volk.

Herr ges. z. Verk. u. Cigarr. a. Wirte u. Berg. ev. 250 Mk. mon. H. Jürgensen & Co., Hamburg 22.

Volontär-Verwalter. Für Rittergut Niemberg bei Halle a/S. wird 1. Oktbr. ds. Js. ein Volontär-Verwalter ges., welcher seine Lehrzeit beendet hat. Bewerbungen zu richten an Rittergut Hohenthurm bei Halle a. S.

Bautechniker, im Veranschlagen u. Abrechnen erfahren, wird von hiesigem Baugeschäft sofort gesucht. Meldungen mit Angaben über bisherige Tätigkeit und Gehaltsansprüche unt. J. 3069 an die Exped. ds. Blattes.

!! Preisgekr. schriftl. !! Nebenerwerbe für Herren u. Damen! Nachweisl. Verdienst ca. 200 Mk. p. Mon. Prospekt grat. H. Lehmann, Genova (Ital.), Casella 587. (Porto n. Genova 20 ₰, Karte 10 ₰.)

Teilhaber für Massenartikel ges. Alte lohnende Verbindg. vorh. 40% Nutzen. Off. u. A. 3121 a. d. Exped. d. Bl.

Die **General-Vertretung** eines bedeut. Versandhauses der Sprechmaschinen-Branche (Grammophone auf Teilzahlung Bar-Verkauf u. Schenksystem) ist für den hiesig. Platz an geeignete Persönlichkeit **zu vergeben.**

Bevorzugt werd. Ladeninhaber, die bereit sind, in ihrem Schaufenster auszustellen. Der Betreffende müsste auch über etwas freie Zeit verfügen, um die sich aus der Umgebung infolge unserer grossen Reklame meldenden Interessenten zu besuchen oder durch zuverlässige Herren bearbeiten zu lassen. Der General-Vertreter wird durch ständiges Annoncieren in den illustr. u. Tageszeitungen unterstützt und trägt die Kosten die Gesellschaft.

Bei einigem Interesse beträgt das Einkommen p. a. ca. 6000 bis 8000 M.

Zur Uebernahme der Muster-Apparate und -Platten sind ca. 400 bis 500 M. erforderlich.

Ausführliche Offerten erbitte unter L. P. 4261 an Rudolf Mosse, Plauen i. V.

Jg. Kaufmann od. bess. Schreiber z. 1. Oktober für Halle a/S. gesucht. Off. m. Angabe bish. Tätigkeit u. Gehaltsanspr. u. V. 3099 a. d. Exped. d. Bl.

Annoncen-Akquisiteur, bestempfohlene energische erste Kraft für den Platz Halle a/S. bei hohen Bezügen sofort zu engagieren gesucht. Offerten unt. H. D. 326 an Daube & Co., Halle a/S.

Gewandter Verkäufer der Herrenkonfektions-Branche wird für die Sonntage als Aushülfe gesucht, ferner **tüchtige Verkäuferin** der Knabenkonfektions-Branche ebenfalls als Aushülfe an Sonntagen. Gefl. Offerten unter B. 3142 an die Exped. ds. Blattes erbeten.

10 Privatreisende u. Wiederverk. für größte Kuriosität. Jedermann staunt, jedermann kauft 1—12 Stck. 500 Mk. und mehr von Reisenden pro Monat erzielt. Ch. Horton, Kattowitz 245 A.

Für die Kalkulations- u. Lohnabteilung einer hiesigen Maschinenfabrik wird zum Eintritt p. 1. Okt. d. J. ein jüngerer, tüchtiger **Kaufmann** gesucht. Angebote mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften u. Gehaltsanspr. unt. B. M. 1819 an Rudolf Mosse, Halle a/S.

Suche b. sehr hoh. Verdienst Leute aller Berufe für den Engr.-Betrieb neu. Konsumartikel. Postkarte mit Aufschrift „Neuheit" 464 beförd. Daube & Co., Cöln Rh.

Weingrosshandlung sucht tücht. Vertreter z. Besuch v. Privat-Kundschaft gegen Bezahlung v. Mk. 3.— p. Tag u. hohe Provision. Off. unt. U. 26267 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.

Zum Antritt p. 1. Oktober a. c. wird jüngerer **„Stenograph"** für Korrespondenz von größerem Braunkohlenwerk gesucht. Anfangsgehalt Mk. 100. Nur Bewerber, welche unbedingt sicher stenographieren, wollen sich meld. u. T. 4077 a. d. Exped. ds. Blattes.

Krankenkontrolleur, energisch, mit den hiesigen Verhältnissen vertraut, wird gesucht. Nur schriftliche (selbstgeschriebene) Bewerbungen an Ortskrankenkasse für Maschinenfabriken, Alter Markt 25.

Tüchtiger Schmiedegeselle, guter Beschläger, gesucht von F. Liebrecht, Nienburg a. S.

Tüchtigen Klempnergesellen stellt ein E. Steinhof, Mansfelderstr. 66.

1 Schmiedegeselle gesucht. Rich. Beyer, Landsbergerstr. 63.

Jüngere Schmiedegesellen sucht Arbeitsnachweis Gr. Klausstr. 31.

Stellmacher mit Handwerkszeug gesucht. Rittergut Queis bei Halle.

Malergehülfen sucht M. Rose, Ammendorf.

Tapezierer, sucht flotten Kleber, M. Rose, Ammendorf.

Schuhmacher gesucht Kl. Klausstr. 1.

Tüchtiger Schuhmacher, Mitteiarbeiter, sofort gesucht W. Kettnitz, Gr. Steinstr. 48.

Tüchtiger Schuhmacher sof. ges. H. Wolf, Markt 13.

Dachdeckergesellen werden eingestellt Langestr. 4.

Tüchtige Ziegeldecker stellt ein Carl Hanck, Mühlweg 35.

Einen flotten, sauberen **Barbiergehilfen** sucht sofort Krause, Merseburgerstr. 63.

Ledige Pferdeknechte, in hohem Wochenlohn, sowie hohen Jahreslohn, **Kleinknechte, ledige Ochsenknechte,** bei 7 M. Wochenl. u. voll. Kost, **Ochsenjungen, Burschen zum Anlernen, Mädchen aus Land** erh. kostenfrei sehr gute Stelle durch Willy Kühn, Stellenvermittler, Kl. Ulrichstr. 3.

Knechte, Burschen u. Mädchen aus Land erh. kostenfrei Stelle. Anna Winkler, Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 4.

Suche zum 1/10. 08 einen Kuhfütterer (ob. Schweizer), der m. Frau 25 St. Milchkühe, 15 St. Jungvieh u. ca. 15 St. Schweine besorgt. H. Jung, Insp., Fienstedt, Bez. Halle a. S.

Knechte, Burschen, Mädchen erhalten kostenfrei große Stellenauswahl, hoh. Lohn, 5 Mk. Mietgeld. Louise Bärwinkel, Stellenvermittlerin, Merseburgerstr. 9.

Schäfer-Gesuch. Ein gut empfohlener Schäferknecht wird bei hohem Lohn sofort oder bald gesucht. Reise wird vergütet. Rittergut Belgershain, Bez. Leipzig. Linie Leipzig-Geithain.

Junge Burschen, welche melken, füttern 2c. lernen wollen, um spät. als Schweizer gehen zu können, erhalten kostenfrei gute Stellen, auch sof. Lohn. Louise Bärwinkel, Stellenvermittlerin, Merseburgerstraße 9.

Einen **Nachtwächter u. Gemeindediener** sucht die Gemeinde Neumark, Bez. Halle. Anstellungsbedingungen sind bei dem Gemeindevorsteher einzusehen. Bewerbungen bis zum 15. Septbr. zu nimmt entgegen Der Gemeindevorsteher. O. Seibicke.

Ledigen Wärter, gesetzten Alters und mit guten Zeugnissen, sucht unter günstigen Bedingungen zu sofort Städt. Siechenhausstiftung, Merseburgerstr. 10.

Arbeiter gesucht Neubau, Diemitz, Wilh. Brandstr.

Ein zuverlässiger, kräftiger **Laufbursche,** 15 bis 17 Jahre, findet gleich oder 1. Oktober Stelle bei freier Station. H. G. Strasser, Wettin a. S.

Junger Hausdiener findet per sofort gutbezahlte Stelle in großem Restaurant. Näheres in der Expedition ds. Bl.

Bursche von 14 bis 15 Jahren gesucht. Zu melden Restaurant „London", Trödel.

Jüngeren Hausburschen sucht Julius Fiedler, Albrechtstr. 16.

Arbeitsbursche gesucht Alpers & Bohne, Mittelstr. 2.

Kräftiger Arbeitsbursche, 15—16 Jahre, welcher mit Pferden umzugehen versteht, gesucht. Graseaktin, Schweizerstr. 14.

Jg. Hausbursche gesucht Barfüßerstr. 12, Bäckerei.

Ein Laufbursche gesucht. Ferd. Dehne, Gr. Steinstr. 15.

Tücht. erste Etageenarbeiterin bei hoh. Lohn gef., dat. k. j. Mädch. die eleg. prakt. Damenschneiderei grdl. erlern. A. Duwe, Geiststr. 18, I.

Jg. Mädchen, i. Schneidern geübt, stellt ein Eilenberg, Geiststr. 63.

Schneiderin sof. ges. Harz 30, I.

Maschinennähern ges. Taschenfabrik Landmeyerstr. 19.

Zum 15. September od. 1. Oktob. suche ich ein **gesundes Mädchen** mit guter Schulbildung zur Verrichtung der häuslichen Arbeiten unter Leitung der Hausfrau und zur Beaufsichtigung von 2 Kindern. Näheres und persönliche Vorstellung Wochentag nachmittags, außer Montags, bei Pollack, (Halle Saale), Bernhardstr. 50.

Ich suche zum 1. Oktober ein im Kochen erfahrenes **Mädchen od. eine Köchin,** die Hausarbeit übernimmt. Fr. Generaldirektor Schwolgut, Marktplatz 19.

Stütze, tüchtige Wirtschafterin gesetzten Alters, zur selbständigen Führung eines Geschäfts-Haushalts, dessen Besitzer verwitwet ist, ges. Anerbietungen mit Gehaltsangabe unt. O. 26225 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.

Einfache Stütze, die etwas Hausarbeit übernimmt, 1. Oktober gesucht. Haushalt 3 P. Kochkenntnisse und etwas Nähen erforderl. Mädchen vorh. Off. mit Zeugnisabschriften unt. B. E. 1763 an Rudolf Mosse, Halle S.

Mädchen für Stadt und Land nach Thüringen, Sachsen, Rheinland, auch nahe bei Halle, erhalten kostenfrei gute Stellen, hohen Lohn, 5 Mk. Mietgeld. Louise Bärwinkel, Stellenvermittlerin, Merseburgerstraße 9.

Ganz vorzügliche Stellen erhalten Mamsells, Kochinnen, Stubenmädchen, Mädchen für einzelne Damen und kinderlose Herrschaften, Mädchen nach Berlin u. and. Städt., Mädch. a. Land b. höchst. Lohn sof. u. 1.10. Martha Brandt, Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 13, S. I.

Bureau und Stellennachweis f. kaufm. weibl. Angestellte. Unterr. i. Maschinenschr., Schnellschr. u. Handelskorresp. Frau E. Dorn, Alte Promenade 33. Fernr. 1638.

Wegen Erkrankung meines jetzigen Mädchens suche per sofort resp. 15. Sept. ein fleißiges anständiges **Mädchen** in gute Stellg. Bedingg.: finderlieb. Frau Baumeister Wolf, Rich. Wagnerstr. 26, pt.

Ein älteres Mädchen zur Küche und Haus wird zum 1. Oktober für stillen Dienst gesucht Karlstraße 30, II.

Suche z. 1. Okt. ein nicht **Mädchen.** Frau Geike, Merseburgerstr. 7.

Suche Mamsell 1. 10. f. Rittergut b. Halle, gute Stelle, **Suche Mamsell** b. Kammiteusanschluß Anna Fischinger, Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 9.

Wirtschafterin in mittl. Jahren zum 1. 10. 08 für Halle zur selbständ. Führung eines bürgerlich. Haushaltes (Witwer u. 2 größere Kinder) gesucht. Dienstmädchen vorhanden. Angebote, möglichst mit Bild, sowie der Gehaltsansprüche erbeten unter B. O. 1821 an Rudolf Mosse, Halle.

Suche Köchin, Mädchen für Küche u. Haus, jg. u. ält. Mädchen in gute Stellen, Mädchen aus Land b. höchst. Lohn. Clara Vater, Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 8.

Suche für meinen kleinen Haushalt mit drei Kindern, 4, 9, 11 J., tüchtige, einfache Wirtschafterin. Spätere Heirat nicht ausgeschlossen. Offerten mit Angabe der Verhältnisse und Gehaltsansprüche unt. K. 3090 an die Exped. ds. Bl. erbeten.

Tüchtige bessere Schneiderinnen zum Abändern von Paletots und Jackenkleidern finden dauernde Stellung. Brummer & Benjamin, Gr. Ulrichstr. 22/23.

Älterer gebildeter Herr, in geordneten Verhältnissen, sucht zur Führung seiner kleinen Wirtschaft eine gesunde, ehrliche Person im Alter von 25 bis 40 Jahren **ohne Anhang.** Offerten möglichst mit Bild u. B. 3082 an die Expedition dieses Blattes.

Alt. Herr sucht z. kl. frauenl. Haushaltung, nicht zu junge Person, welche bürgl. kochen kann u. alle Arbeit verrichtet, 1. Oct. für den ganz. Tag. Off. u. V. 3139 an die Exp. d. Bl.

Vorzügliche Stellen erhalten Köchin, Stuben-, Haus-, Küchenm. u. Kindermädch. f. Priv. b. h. Lohn sof. o. sp. nach hier u. and. Städten. Helene Sens, Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 34.

Stütze, (selbsttätige) neben Aufwartung zum 1. Oktober gesucht Seebenerstr. 58 b. I.

Mädchen für die Küche, welches auch Hausarbeit übernimmt, gesucht Weidenplan 11, pt. Meldung 2—4.

Zuverläss. **Mädchen** für Küche u. Hausarbeit und **Aufwartung** für eine Familie im Mühlengeviertel z. 1. Oktober gesucht. Zu erfragen Thielenstr. 5, III.

Ein sauberes, solides **Mädchen,** in Küche und Hausarbeit erfahren, findet in kinderlosem, besserem Haushalt (2 Pers.) per 1. Oktober gute Stelle. Schwetschkestr. 39, II. Vermittelung erwünscht.

Kräftig., gesund. Kindermädchen zum 1. Oktober sucht Frau Rechtsanwalt Dr. Schwarze, Wettinerstr. 19, I.

Ein braves **Mädchen** zum 15. 9. oder 1. 10. cr. gesucht Bernhardstraße 9, Eckladen.

Jüng. Mädchen z. leichten Dienst per 15. September gesucht Talamtstraße 2, III.

Ein älteres Mädchen oder unabhängige Frau kann sofort als Aufwartung antreten Steinstr. 43, Restaurant.

Ordentliches Hausmädchen bei hoh. Lohn z. 1. Okt. od. früher ges. Sander, Spiegelstr. 5, I. l.

Junge Mädchen, die das Putzfach gründlich erlernen wollen, werden angenommen Gr. Klausstr., Ecke Graseweg. Emma Zincke.

Wegen Verheiratung des jetzigen, wird zum 1. Oktober oder November ein tüchtiges **Mädchen** für Küche und Hausarbeit bei gutem Lohn gesucht. Frau A. Friedländer, Martinstr. 25, II.

15-16j. Mädch. v. Landes, leicht. Dienst N. Fr. Nitzschke, Wörmlitzerstr. 4, p.

Sauberes, ehrliches Mädchen, 15-17 Jahre, für leichte Stelle sofort gesucht Landwehrstr. 7 im Laden.

Zum 1. Okt. ein zuverlässiges Mädch. für Küchen- u. Hausarbeit mit guten Zeugnissen gesucht Moritzwinger 13, I.

Saub. Dienstmädch. bei hoh. Lohn, auch durch Vermieter, zum 1. Oktober gesucht Friedrichstr. 5, part.

Mädchen, welche Kaffee verlesen können, stellen ein Braun & Wiegand, Königstr. 51.

Amme zu Mitte September gesucht. Zu melden bei Dr. Steinkopff, Cönnern a. Saale.

Alt., ehrlich. Dienstmädchen, m. neben Arb. in kl. Haush. auch Aufwartung b. krank. Frau übern., z. 1.10. cr. ges. Lohn u. Uebereinf. Meckelstr. 20, II.

Tücht. älteres Dienstmädchen bei hohem Lohn sofort gesucht. Frau Reicher, Gr. Ulrichstr. 18.

Saub. Dienstmädchen z. 1. Oktbr. gesucht Gütchenstr. 1, 2 Tr. rechts.

Botenfrau, in Ammendorf oder Radewell wohnhaft, sucht per 15. September Apotheke in Döllnitz.

Sauberes, gut empfohlene Aufwartung für sofort gesucht Ulestraße 9, pt. r.

Waschmädchen gesucht, auch durch Vermittlung. Grand-Hotel Preußischer Hof.

Einlegerin stellen ein Friedrich & Bauer, Bernhardgerstr. 23

Erfahrene Gartenfrau für dauernde Arbeit gesucht. Näh. Burgstr. 47. I.

Arbeitsmädchen gesucht. Carl Warnecke, Brandenburgerstraße 5.

Falzerin sofort gesucht Triftstrasse 20.

Waschfrau gesucht, desgl. Aufwartung von früh 7 Uhr an. Zu melden im Ztg.-Gesch. Merseburgerstr. 167.

Mädchen als Aufwartung für kleinen Haushalt gesucht Ernst Moritz Arndtstr. 8, I. l.

Junge, saubere Frau für einige Stunden am Tage per 1. Oktober gesucht. Zu erfragen (am Vormittag) Mansfeldbrstraße 66, II. l.

Frau ohne Anhang zur Reinigung eines Bureaus gegen freie Wohnung gesucht. Offerten unter F. 3086 an die Exped. ds. Blattes.

Arbeitsmädchen sucht Ludwig Boelcke Nachf.

Freundl. saub. **Mädchen** vorm. als Aufwartung ges. Stiftsstr. 8, II. r.

Ordtl. saub. **Laufmädchen** ges. sofort Lindenstrasse 56, p. r.

Saubere **Aufwartung** für vormittag ges. Halberstädterstr. 10, I. l.

Aufwartg. ges. Lauentinstr. 18.

Jg. Mädchen f. d. Vormittag zur Aufw. ges. Friedrichstr. 21, pt.

— **Aufwartung** — für einige Stunden vormitt. gesucht Magdeburgerstr. 10, Laden.

Saub. Aufwartung f. vorm. sof. gesucht Krukenbergstr. 3, I.

Schulmädch. ges. Wege zu bes. u. f. l. häusl. Arb. Alte Promenade 9, I.

Wir ersuchen alle diejenigen, welche Adressen auf Inserate unserer Zeitung abzugeben beabsichtigen, ihren Briefen keine Original-Zeugnisse oder Einlagen, deren Zurückerstattung gewünscht wird, beizufügen, da uns die Aufgeber solcher anonym gehaltenen Anzeigen unbekannt sind und wir die Wiedererlangung der Einlagen nicht vermitteln können. Die Expedition.

Stellen suchen

Wegen Verkaufs der eigenen Brauerei suche ich geeignete Stellung als **Braumeister, Malzmeister oder Betriebsführer** unter bescheidenen Ansprüchen. Evtl. Beteiligung nicht ausgeschlossen. Off. u. T. 3957 a. d. Exp. d. Bl. erbeten.

Junger Mann, Militär-Invalide, sucht Stellung als Kassenbote oder dergl. Kaution kann gestellt werden. M. Krüger, Töpferplan 8.

Jüng. Kaufmann sucht Buchführ. 2c. für kl. Betriebe (Handwerk. 2c.) zu übern., evtl. auch sich an solch. mit einigen Mille zu beteiligen. Off. u. G. 3147 an die Exp. d. Bl.

Gelernt. Materialist, 25 Jahr alt, gegenwärtig für ein größeres hies. Agenturwaren-Geschäft als Reisender tätig, sucht p. 1./10. f. Reise u. Lager od. Filialleiter Stellg. Off. unt. W. 322 an die Exp. ds. Bl.

Jüng. Bureau-Beamter, in allen kaufm. Fächern firm, wünscht sich p. 1./10. zu verändern. Bef. bevorzugt. Off. u. E. 3125 a. d. Exped. d. Bl.

Ein junger strebsamer Buchbindergehilfe sucht Stellung als Buchbinder od. auch als Lagerist. Gefäll. Offert. an Kozlowski, Wörlitzerstraße 13.

Erfahrener Buchhalter wünscht einigen Handwerksmeistern gegen eine mäßige Vergütung die Bücher zu führen. Offert. unter N. 3093 an die Exp. d. Bl.

Buchbind. sucht in fr. Nachmittagsst. Nebenbeschäft., Aktenheft., Druckerei od. anderes. Offert. unt. L. 3091 an die Exp. d. Bl.

Jg. **Plätterin** sucht Beschäft. für nachm. Rud. Haymstr. 32, III.

Ein auswärtiger **Unternehmer,** der langjährig Brunnenbau, Wasserleitung, Drainagenarbeit, Kalk- und Wasser-Bohrung ausgeführt hat, sucht sofort Stellung als Betriebsleiter, Schachtmeister, Aufseher oder Bohrmeister. Gute Papiere stehen jederzeit zu Diensten. Off. unter A. 3081 an die Exped. d. Ztg.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19080910026/fragment/page=0003

Jung. Kaufmann (Kolonialwarenhändler) sucht 1/10. 08 oder später Stellung als Reisender oder Verkäufer, evtl. auch Cigarrenbranche. Off. unt. A. 3101 a. d. Exp. d. Bl.

Eisenhändler, 27 Jahr, sucht dauernde Stellung als Kontorist, 1. Verkäufer, Expedient oder Reisender. Offerten unter U. 3078 an die Exped. d. Bl.

Jg. **Kaufmann** sucht Beschäft. f. die Abendstund. in Buchführung. Off. u. P. 3095 a. d. Exp. d. Bl.

Junger Mann

mit schöner Handschrift sucht sofort od. später, gestützt auf gute Zeugn., Stellung in Bau- oder Steinmetzgeschäft. Suchender ist in Buchführung, Zeichnen, Veranschlagen 2c. vollständig sicher. Werte Off. unt. J. 3089 an die Exped. d. Bl.

Heizer, 35 J. alt, welch. mit Maschinenbetrieb vertr. ist und als solcher in größerer Brauerei tätig war, sucht sofort oder in 8—14 Tag. Stellung. Off. unt. K. 3130 an d. Exp. d. Bl.

Jg. intell. **Buchbinder,** in all. vorkomm. Arbeiten vertr., sucht Stellung in besserer Werkstatt. Off. u. O. 3134 an die Exp. d. Bl. erb.

Ein nett. **geb. Mädchen,** 23 J. a., **sucht Stellung** als Stütze oder Kinderfräul., gute Zeugnisse. Auch **bess. Stubenmädch.** sowie einige ganz **junge Mädchen** suchen 1. Oktober Stellung durchs **Marthahaus.**

19j. bess. **Mädchen** sucht Stelle als Stütze in bess. Haush. in Halle z. 1.10. Off. u. N. 3073 a. d. Exp. ds. Bl.

Jung. **Mädchen,** w. bürgerl. kochen kann, möchte sich in größerer Küche weiter ausbilden geg. Vergüt. Off. unt. N. 3113 a. d. Exp. d. Bl.

Jg. ehrl. **Frau** sucht z. Jahrm. Aushilfestelle als Verkäuferin. Zu erfragen Spitze 37, i. L.

Aelt. u. jüng. **Mädchen** mit gut. Zeugn. suchen Stelle durch Frau **Anna Domke,** Stellenvermittlerin, Breiteste. 31.

15j. **Mädchen** sucht 1. Oktbr. Stellung Schimmelstr. 3, p.

Anst. 16j. **Mädchen** s. 1. Okt. Stellung in bürgerl. Haush. Off. unt. F. 3106 a. d. Exp. d. Bl.

Suche für meine **Tochter,** w. Ostern v. Mittelschule entl., Stelle b. bess. Herrsch. zu 1 od. 2 Kind. Sehr wen. a. Geh., nur g. Behandl. Off. u. C. 3103 a. d. Exp. d. Bl.

Jg. **Mädchen,** 16 Jahr, von ausw., welch. plätten, weißnäh. u. Handarb. gel. hat, sucht St. z. Kind. od. als Stubenmädch. 1. ob. 15/10. Näheres Göbenstr. 14, p.

Oekonomietochter, 17 J., welche schneidern u. plätten gelernt, sucht Stellung bei Familienanschl., nur gute Behandl., etw. Geh. erw. Off. u. J. 3129 a. d. Exp. d. Bl.

Für 16j. **Mädchen** (Waise), w. 3/4 J. in Kolonialw.-Gesch. gel., wird per 1/10. in gleicher Branche Stellung gel. bei Kost u. Logis im Hause. Gefl. Offerten an **H. Harlick,** Thomasiusstr. 36, II.

Fräul., 24 J., j. St. als Stütze b. ält. H. od. einz. Ehep. 1. od. 15/10. Off. u. L. 3131 a. d. Exp. d. Bl.

Zum **Jahrmarkt** sucht erfahrene Frau Beschäftigung in Küche 2c. Zu erfragen in der Exped. d. Ztg.

Junge Dame, im Rechtsanwaltsbureau tät. gewes., mit Korrespond. u. Schreibmaschine vertr., sucht 1. Novbr. ähnl. Stell. Gefl. Off. u. **A. 26365** an **Haasenstein & Vogler,** A.-G., Halle S.

Jung. **Mädchen** s. Stelle als Verkäuferin in Bäckerei od. Konditi. Off. u. F. 3146 a. d. Exp. d. Bl.

Jg. Mädch. w. z. s. 1. Oktbr. Stellg. als bess. Stubenmädch., erl. in all. Handarb., Schneid. u. Plätt. Gute Behandl. bevorz. Offert. nach Magdeburgerstr. 6, III. l. **Reuter.** Vermittl. verb.

Anst. **Mädchen,** 20 J., w. n. nicht in St. w., im Schneid. u. Plätt. geübt, wünscht Stelle nach ausw. Off. u. W. 323 an die Exp. d. Bl.

Empf. a. L. Hofs od. Schjenig. sofort **Friederike Schimpf,** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 10.

Lehrlings-Gesuch

Maschinenfabrik (Merseburgerstr.) **sucht intellig.** jungen Mann als **kaufmänn. Lehrling** bei monatl. Vergütung. Offert. unter **B. M. 1793** an **Rudolf Mosse,** Halle.

Lehrling

mit guter Schulbildung **gesucht.**

Königs-Drogerie, Lindenstr. 55.

Fleischer-Lehrling kann sofort od. später unter günst. Beding. in die Lehre treten Kl. Brauhausstr. 4-5.

Junger Mann aus gebildeten Kreisen kann die **Zahntechnik** gründlich **erlernen.** Lehrzeit 3 Jahre. **Zahntechniker W. Maus,** Gr. Steinstr. 18.

Junger Mann mit guter Schulbildung **Lehrling** als für die kaufmänn. Abteilung eines hiesigen elektr. Bureaus z. 1. Oktob. oder später **gesucht.** Zu erfragen bei **Rudolf Mosse,** Brüderstr. 4.

Lehrling

mit Einjährigen-Zeugnis stellen 1. Oktober ein

Körner & Niemann,
Kolonialwaren-Großhandlung.

Ein Bäckerlehrling

unter günstigen Bedingungen **sofort gesucht.**

Max Hanel, Geiststr. 46.

Lehrlingsgesuch.

Für mein **Manufaktur-, Modewar.-u. Konfektions-Geschäft** suche p. 1. od. 15. Oktbr. einen **Lehrling** mit gut. Schulkenntnissen. Station im Hause.

Paul Wieck, Heinstedt, Südbahn.

Bäckerlehrling sofort gesucht. **Carl Kummer,** Friedrichstr. 62.

2 Kostlehrlinge unt. günstigen Bed. z. 1. Okt. ges. Friedrichstr. 5.

Junges Mädchen als **Lehrling** sucht **H. Dinglinger,** Bernburgerstr. 29.

Auktionen

Fundsachen-Verkauf.

Freitag den 11. und Sonnabend den 12. ds. Mts., von 9 Uhr vormittags an findet in unserem Fundbureau hier, Thielenstraße 1, öffentliche Versteigerung von Fundgegenständen gegen sofortige Barzahlung statt.

Am 11. ds. Mts., zwischen 12 u. 1 Uhr mittags kommt ein Fahrrad zum Verkauf.

Königl. Eisenbahn-Direktion.

Auktion.

Donnerstag den 10. d. Mts., nachmittags 2 Uhr versteigere ich **Raunischestraße 15 (3 Schwäne)** 1. im Auftrag der Speditionsfirma G. Vester G. m. b. H.

15 Kart. Schuh-Creme.

2. f. Speditionsfa. Otto Kästner & Co.

1 Kleiderschrank, Pertik., Sofa, Spiegel, 1 Faß Franzbranntwein, 26/2 Flasch. **Weißwein,**

3. für Spediteur Lange

1 gr. Schreibt., 6 Stühle, 1 Kopierpresse,

4. freiwillig:

4 Kleider-, 1 Geschirrschrank, 1 großen **Küchenporzellan,** 2 fast neue **Fahrräder** m. Freil. 1 desgl. **Nähmasch.,** etwas **Garderobe** u. v. a. S.

öffentlich meistb. gegen Barzahlung.

Die Gegenstände sind teilweise gebraucht. Besichtig. von 12 Uhr an.

Oskar Knoche, beeid. Versteigerer, Gr. Steinstr. 63, II.

Zwangsversteigerung.

Donnerstag den 10. September cr., nachmittags 4 Uhr werde ich in **Diemitz** im Gasthof „Zur deutschen Eiche":

1 Ripsofa u. 1 Vertikow

öffentlich meistbietend gegen Barzahlung versteigern.

Pietzner, Gerichtsvollzieher in Halle a. S.

Heiraten

Witwer, Anfang 30, Professionist, mit 2 Kindern, wünscht die Bekanntschaft eines wirtschaftl., kinderlieben, älteren Mädchens oder Witwe zwecks baldiger Heirat. Strengste Ehrensache. Gefällige Offerten unter C. 3123 an die Expedition dieses Blattes.

Anonym zwecklos.

Witwer,

50 Jahre alt, Hausbesitzer, sucht die Bekanntschaft einer Dame evtl. Witwe im Alter von 40 bis 48 Jahren mit etwas Verm., zwecks sp. Verheiratung. Off. unter L. 3111 an die Exp. ds. Bl.

Professionist, 30 J., mittl. Fig., ev., gut situiert, wünscht m. Frl., bis zu 27 J. a., m. eig. Beruf, zwecks Heirat in Verkehr zu treten. Offerten unter B. 3162 a. d. Exped. ds. Bl.

Vermittelstr. findert. Witwer, 53 J., wünscht sich zu verheiraten. Wahrheitsgetreue Angaben der Verhältnisse erbeten unter G. 3087 an die Expedition ds. Bl.

Eine Frau, 49 Jahr, allenstehend, sauber, gesund u. guter Charakter, möchte sich mit edem solchem Manne mit sicer. Eink. verh. Wert. nicht ann. Off. u. P. 3075 a. d. Exp. d. Bl.

Diverse

Mein lieber **Dachs** aus Zeschwitz sei ohne Sorgen, auf Deinen Namen ist sowieso nichts zu borgen.

Olga Dachs, Halle.

In meinem

Inventur-Räumungs-Verkauf

sind noch einige grössere Posten

Damen-Leibwäsche - Tischwäsche - Bettwäsche - Küchenwäsche - Taschentücher - Reste - Unterröcke - Schürzen

vorhanden

zu fabelhaft billigen Preisen.

10 Mtr. pr. **Els. Hemdent.**	4.50
10 „ „ „ „	5.00
10 „ „ „ „	5.75

Günstigste Gelegenheit z. Einkauf ganzer Brautausstattungen.

Walter Drechsler,
Gr. Ulrichstr. 54.

Bessere Herrschaften, denen an gedeigener Ausf. ihrer Plättwäsche gelegen ist, bitet tüchtige Plätterin um Adr. unter O. 3114 an die Exp. ds. Bl.

Große Auswahl in **Gratulationskarten** zu jeder Gelegenheit. **Papierhandlung,** Liebenauerstr. 157.

Mädchen, 3 Wochen alt, als eigen **zu vergeben.** Off. unter M. 3132 an die Expedition dieses Blattes.

Kl. b. **Mädchen,** 10 M. alt, ohne gegens. Einschäd. als eigen zu verg. Off. unter H. 3128 an die Exp. ds. Bl.

Räumfuhren besorgt billig. Inh. **Herm. Pottel,** Rannischestr. 15.

Toilett.- u. Reise-Artikel, Bürsten, Kämme. Billigste Preise in Parf. **Oscar Ballin,** Leipzigerstraße 91.

Zum Anfertigen feiner Damen- und Kinderkleider empf. sich Fr. **M. Beuchert,** Damenschneiderin, **Hedwigstr. 1.**

Wäsche wird genickt, alle Arten Handarbeiten ausgef. Lernende werden angen. **Albrechtstr. 18. II. l.**

Aeltere Jahrgänge div.

Städte-Adreßbücher

werden billig abgegeben in der

Expedition d. General-Anzeiger.

Es sind vorhanden:

Annaberg u. Buchholz, Apolda, Augsburg, Berlin, Bitterfeld, Bonn, Brandenburg, Chemnitz, Cöthen, Crimmitschau, Danzig, Dresden, Frankfurt a. M., Frankfurt a. O., Freiburg, Gera, Görlitz, Greifswald, Halberstadt, Hamburg, Hannover, Hildesheim, Kaiserslautern, Karlsruhe, Königsberg i/Pr., Leipzig, Liegnitz, Mannheim, München, Münster i/W., Naumburg a/S., Nordhausen, Nürnberg, Regensburg, Rostock, Schwerin, Stuttgart, Wiesbaden, Wittenberg, Telephon-Adreßbuch für das Deutsche Reich, Rangliste der Königl. Preuß. Armee und des XIII. (Königl. Württembergischen) Armeekorps.

Zufall.

Heidauaufstig 13. 9. Wiederseh.? U. Näheres u. O. 3094 a. d. Exp. d. Bl.

Gut sitzende, dauerhafte Korsetts von **1.00—8.00 Mk.** empfiehlt **H. Schnee Nachf.,** Gr. Steinstr. 84.

Waschgefäße dauerhaft billigst **Zander, Gr. Klausstr. 12.** Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Günstige Gelegenheit!

Am 1. Oktober geht ein leerer **8 Mtr.-Möbelwagen nach Merseburg.** Näher b. **Zoern & Steinert,** Berliner- u. Volkmannstr.-Ecke.

Wäschestücken wird angen. **Dachstr. 6. I.**

1 kl. Kochherd zu leihen oder zu kaufen ges. **Kurzegasse 1.**

Sprechzeit für Damen von 12—9 Uhr abends Trödel 18, II. L., a. Markt.

Tierschutz-Verein für Halle a. S. und Umgegend.

Tier-Asyl: Feldstraße 13, Nähe Rosplatzkaserne.

Kostenlose Aufnahme herrenloser, überzähliger Tiere täglich 8—6 Uhr, Sonntags nur bis 12 Uhr. Annahme von **Pensionstieren.** Pensionspreis für Hunde 40, 30, 20 Pfg. pro Tag, je nach Größe. Nichtmitglieder des Tierschutzvereins zahlen je 10 Pfg. mehr. Tötungsgebühr 1 M., für Unbemittelte kostenlos.

Suche zum 3. Okt. eine **Ladung** für einen mittleren **Möbelwagen** nach Leipzig und Umgeg. Zu melden bei **Gustav Kietz,** Möbeltransport, **Lenzsch.**

Leipziger Messe.

Grosse Gelegenheit.

Heute und folgende Tage kommen die von der Leipziger Messe billig erstandenen Musterläger in

Lederwaren,

b. a. **Hand- und Reisetaschen, Reisekoffer, Blusenkoffer, Reise-Necessaires** aus Rindleder, Juchten, Mouton, Segeltuch 2c., sowie **feine Zigarren- u. Brieftaschen, Aktenmappen, Tresors, Portemonnaies usw.**

zum spottbilligen Verkauf.

Ferner habe billig erstanden einen großen Posten

feine Damen-Handtäschchen, neueste Ausführung, aus echtem Krokodil-, Schlangen-, Seehunds-, Juchten-, Kalbsaffian, Kalbleder usw.

Große Auswahl in feinen Gummi-Gürteln auffallend billig.

P. Fenner, Gr. Ulrichstrasse 33, neben **Pottel & Broskowski.**

Solide Familien erhalten sämtliche **Wäscheartikel, Gardinen, Kleiderstoffe, Blusen, Kostümröcke, Kinderkleider etc.** in **nur** reeller Ware, **auch = auf Teilzahlung,** bei = **Friedrich Gronau,** Barfüsserstr. 16. Wäsche-Fabrik u. Versandt-Gesch.

Von der Reise zurück

sollten Sie, schon aus hygienischen Gründen, Ihre gesamte Garderobe reinigen lassen.

Galgenberg (Fernspr. 595) reinigt ebenso gut, aber weit billiger als alle andern. Die chemische Reinigung kostet kaum mehr, als anderweitig das Aufbügeln. **Läden: Geiststr. 36, Gr. Steinstr. 53, Steinweg 25, Schmeerstr. 6, Rathausstr. 6, Merseburgerstr. 4.**

Impfe täglich 2—3 Uhr. **Dr. Fr. Fischer,** Friedrichstrasse 14.

Von der Reise zurück Dr. med. E. Weber.

Von der Reise zurück Wilhelm Giehler, Atelier für künstl. Zahnersatz und Behandlung kranker Zähne. Alte Promenade 7.

Anstricken bedeutend billiger jetzt in der ruhigen Zeit. **Strickerei, Gr. Brauhausstr. 1,** gegenüber der Brauerei.

Stickereien u. Einsätze zu Wäsche, Kleidern, Blusen, Madeira-Handklöppeln, Tischtuch, Hemdenpassen, Langetten empf. in größter Auswahl zu billigsten Preisen **Thomasiusstraße 8, III. r.**

Ehrenerklärung.

Die Beleidigung gegen den Arbeiter **Albert Kanzler** aus **Cnillschina** nehme ich hiermit zurück.

Karl Gaul sen.

Zuverlässige **Wecker** empfiehlt v. **M 2.25** bis zu den elegantesten Holz- und Metall-Gehäusen

Aug. Heckel, gepr. Uhrm., **Steinweg 46/47. Tel. 2068.** 5% in Rabatt-Spar-Marken. **Bitte um Berücksichtigung der Schaufenster.**

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme an unserer

Goldenen Hochzeit

am 5. September, besonders dem Herrn Pastor Tischer für die schöne Traurede und vielen Bemühungen sowie dem Gemeinde-Kirchenrat zu St. Johannis für das schöne Ehrengeschenk sagen wir unseren **herzlichsten Dank.**

Ferd. Menz und Frau.

Für **Schuhwarenhändler** empfehle mein großes Lager in **Filzschuhen u. Pantoffeln** zu billigsten Engrospreisen.

H. Elkan, Kaufhaus, Halle a. S., Leipzigerstraße 87.

Putz jeder Art wird chic und preiswert angefertigt. Façons und Zutaten billigst am Lager.

Leipzigerstr. 86.

Kostüme, Jacken- u. Paletot-Kleider fertigt an **Martini,** Wuchererstr. 3, II., Eing. Wilhelmstr.

Man verlange **Reform-Haarfarbe** in schwarz, braun und blond, sehr natürlich aussehend, echt u. dauerhaft färbend, bei **M. Waltsgott Nchf.,** Gr. Ulrichstraße 30.

Bettfedern-Industrie-Anstalt

Bettfedern-Reinigungs-Anstalt

51 Rob.-Sch.-Str. TEL. No 760

BURKHARDT, befindet sich nach wie vor auf GR. MARKERSTR. 17 und werden Aufträge nur allein hier angenommen.

Tapeten,

nur **neueste Muster,** zu anerkannt **billigsten Preisen.**

Walter Sommer, Leipzigerstr. 32, oberh. des Turmes. Tel. 3362.

Neueste Gliederarmbänder. Juwelier **Tittel,** Schmeerstr. 12.

Ueber Nacht trocknet die Fußboden-Farbe à Pfd. 50 Pfg., allein zu haben **Gr. Ulrichstr. 6. F. A. Patz.**

Familien-Nachrichten

Gestern nachmittag 2 Uhr entschlief nach langen schweren Leiden mein inniggeliebter Mann, unser lieber Vater, Schwieger- und Großvater, der Invalide

Wilhelm Stahlmann

im 53. Lebensjahre.

Dies zeigt tiefbetrübt an im Namen der trauernden Hinterbliebenen **Marie Stahlmann.**

Halle a. S., Friedrichplatz 6, den 9. September 1908.

Am Montag abend 7 Uhr verschied nach langem schweren Leiden plötzlich und unerwartet am Herzschlag meine liebe Frau, unsere gute Mutter u. Schwiegertochter **Antonie Woepe** geb. **Zanke** im 36. Lebensjahre.

Dies zeigt tiefbetrübt an Familie **Woepe.**

Die Beerdigung findet am Donnerstag nachmittag 4½ Uhr vom Diakonissenhaus aus nach dem Nordfriedhof statt.

Nach 5tägiger schwerer Krankheit entriß uns heute der unerbittliche Tod meine heißgeliebte, herzensgute Tochter, unsere liebe Schwester, Nichte und Enkelin

Rosa Weyland

im blühenden Alter von nahezu 16 Jahren.

Im tiefsten Schmerze Wwe. **Clara Weyland** geb. **Trumpf** nebst Geschwistern.

Halle a/S., 8. Sept. 1908.

Die Beerdigung findet Freitag nachm. 4 Uhr von der Leichenhalle des Südfriedhofes aus statt.

Statt besonderer Meldung.

Gestern morgen 7 Uhr entschlief sanft nach schwerem langjährigen Leiden unser herzensguter Sohn, Bruder, Schwager und Neffe **Karl Engler** im 24. Lebensjahre.

Dies zeigen schmerzerfüllt allen Freunden und Bekannten an

Die tieftrauernde Familie **Müller** nebst Bruder, Schwester, Schwager und Verwandten.

Halle a/S., d. 9. Sept. 1908.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Hinscheiden unseres lieben Sohnes

Wilhelm

sagen wir allen, die seinen Sarg so reich mit Kränzen schmückten, ihm das letzte Geleit gaben und ihn zu seiner letzten Ruhe trugen, herzlichsten Dank. Insbesondere Dank dem Hrn. Pastor v. Stockhausen für seine tröstenden Worte am Grabe. Dank dem Herrn Rektor wie den Herren Lehrern für ihr ehrendes Geleit, sowie der lieben Schuljugend für ihren erhebenden Trauergesang. Dank auch Herrn Harry Spatz, sowie Herrn Dr. Hornemann für seine vielen Bemühungen.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Familie Greiner.

Diemitz, den 9. Sept. 1908.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19080910026/fragment/page=0004